

Tulpe. Diner- und Souper-Musik. Oderkrebse 6 Stück mit Butter 1.—

dem letzten aufgestellten Bericht am fünfjährigen Gedächtnisse des untern...

Alten B. Dejan, 8. Juli. (Ein Jahre geblieben) hat bei der...

Verstorbener, 8. Juli. (Katholik Kirchendeckel) Die am...

Sportnachrichten.

sr. Der Sport des Sonntags.

sr. In dem allen vornehmen Apparat, angeordnet aller Men...

manne, Vorkommnisse und Scherzmann am Start auf dem Pro...

Man beachtlichste Gebiet ist der Drei Städte-Kamp...

RadSport.

sr. Mit Beginn des Sommerlaufes am Karlsruher Grand Prix...

Sonntag, den 10. Juli, fährt die erste Mannschaft des S. F. A....

S. F. A. Minerva. Am kommenden Sonntag steht die erste...

Am kommenden Sonntag steht die 1. Mannschaft des S. F. A....

Am Sonntag, den 17. Juli, nachmittags 2 1/2 Uhr...

Die Meldungen für die am Sonntag, den 17. Juli, nachmittags...

Bei der am 20. Juni von Radfahrer-Verein „Bismarck“...

Die Firma Cadebolis u. Dunfer, Serren- und Snaben-Be...

Die Firma Cadebolis u. Dunfer, Serren- und Snaben-Be...

Die Firma Cadebolis u. Dunfer, Serren- und Snaben-Be...

Die Firma Cadebolis u. Dunfer, Serren- und Snaben-Be...

Die Firma Cadebolis u. Dunfer, Serren- und Snaben-Be...

Die Firma Cadebolis u. Dunfer, Serren- und Snaben-Be...

Die Firma Cadebolis u. Dunfer, Serren- und Snaben-Be...

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Zum Rücktritt des Prinzen Sobolewo.

* Berlin, 9. Juli. (W. B.) Die meisten Wähler bejahen...

Substanz des Infanterie-Regiments Nr. 69.

* Trier, 9. Juli. (W. B.) Ueber 6000 ehemalige Angehörige...

Der Lawinsturz an der Scheidegg.

* Klein-Scheidegg, 9. Juli. (W. B.) Wie gestern früh...

Explosion in einer Gasfabrik.

* Paris, 9. Juli. (W. B.) In der Gasfabrik von Meaux...

* Berlin, 9. Juli. (W. B.) Das Oberverwaltungsgericht...

* Berlin, 9. Juli. (W. B.) Durch Explosion einer Gas-

* Berlin, 9. Juli. (W. B.) Heute vormittag stürzte auf...

* Paris, 9. Juli. (W. B.) Am Montag in der spanischen...

Die Firma Cadebolis u. Dunfer, Serren- und Snaben-Be...

Season-Anzeige für Damenputz, Kleiderstoffe, Herren-Moden, etc. A. Huft & Co.

Ferien-Reise!

• Moderne Damen-Handtaschen. • Reizende Neuheiten! •

Hervorragend billige Angebote in:
**Reisetaschen, Blusen- u. Coupékoffern,
Reisekoffern, Reisekörben, Rucksäcken.
Reisekartons, Hutschachteln.**
Grösste Auswahl! Nur beste u. haltbare Fabrikate!

Hermann Röschel,
40 über 40
Leipzigerg. 40
Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.
Man besuche meine Schaufenster und vergleiche die aussergewöhnlich billigen Preise.

Kleine Chronik.

* Berlin, 8. Juli. (Fischer Diebstahl.) Ein Verhörer der Schmiedelehre von Hirschfeld in Weihenau hatte auf den Hofplatz in der Dorbenstraße 5800 Mark abzugeben. Auf der Straße gefiel sich ein angelegter Verhörer an ihm, der ihm vorredete, es sei fälschlich, die Briefstafel mit dieser Summe in einen Beutel, den er ihm gab, zu tun. Während der Fremde weggingen, fand der Lehrling in dem Beutel hinter der Tafel mit dem Geld eine Zeitfrist. Die Anzeige bei der Polizei hatte keinen Erfolg.

* Berlin, 9. Juli. (Ein blutiges Liebesdrama.) spielte sich gestern Abend im Norden der Stadt ab. Der 37jährige Italiener Rudolfo hatte seine Geliebte, die um fünf Jahre ältere Witwe Grundmann, zu ermorden. Er feuerte mehrere Revolverkugeln auf sie ab und brachte sich dann selbst mehrere Schüsse bei. Beide wurden lebensgefährlich verletzt nach der Charité gebracht.

* Bern, 8. Juli. (Ein Habenwatter.) Verhaftet wurde der letzte Geschäftsführer Bernwardi, der in Wörten seinen fünf Wochen alten, unehelich geborenen Knaben zu gefügigen hat, das das Kind starb. Er hoffte, durch sein schändliches Treiben vom Unterhalt des Jungen befreit zu werden. Er wird sich wahrscheinlich wegen Todschlags vor den Geschworenen verantworten müssen.

* Weimar, 8. Juli. (Schentuna.) Kommerzienrat Louis Döllschütz hier hat dem Finanzamt Kriegereisen in ein Haus in Almenau im Werte von 10000 Mark unter der Behauptung geschickt, daß ein juristisches Haus hiesiger Veteran und dessen Frau bis an ihren Tod darin wohnen dürften.

* Witten, 8. Juli. (Münchener Fall.) Münchener Fall. Eine Passagierdampferkollision, in der fälschlich die Besatzung, nämlich Schiffsarzt, Kapitän und Besatzung herangezogen wurden, ist heute hier entlockt worden. Als Verurteilter der Schiffe wurde ein 25jähriger Defensionsmaler aus Dessau, der sich seit Dezember d. J. in Witten aufhielt, in Haft genommen. Gegen ihn wurde ein Schuldspruch verhängt, der die fälschliche Schiffe in den Verkehr brachte. Bereits an einer Stelle hat man vollständig beiläufig, die sich von den echten Schiffe hauptsächlich durch eine etwas hellere Papierfarbe unterscheiden.

* Friedel (Wittenberg), 8. Juli. (Ein des Kirchens.) Ein 17jähriger Knabe, der sich in der Kirche des Friedel einer 80jährigen Greisin durch ferngetragene Verleumdungen die Kleider in Brand geschickte. Die Witwe am Blase war, hatte die Hermitin bereit für ihre Verwandten erlitten, daß sie bald darauf ihren Seiden erlag.

* Bremen, 8. Juli. (Verhaftung jugendlicher Diebe.) Vor einiger Zeit wurden einem Handwerker in Prag von seinen beiden Söhnen 1500 Kronen in barem Gelde sowie ein Borsalohndolch und viele wertvolle Schmiedefabrikate entwendet. Die jugendlichen Verbrecher wurden gestern Abend in Bremen in dem Augenblick verhaftet, als sie sich nach Amerika einschiffen wollten. Die beiden Verleumdungen werden nach Durchführung des Aufklärungsverfahrens dem Strafgericht in Prag eingeliefert werden.

* Offenbach, 8. Juli. (Ein galizischer raffinierter Einbrecher verhaftet.) Die hiesige Polizei kam einem Niesendiebstahl auf die Spur; sie verhaftete einen Mann, namens David Steinlauf aus Gollissen, bei dem Schmiedewerkzeugen und Brillanten für mehrere tausend Mark gefunden wurden. In der Wohnung des Bruders Steinlaufs fanden sich 3 große Handtäschchen mit überaus wertvollem Inhalt, ein Saal mit 12 1/2 Pfund eingetaugeltem Silber, sowie eine umfangreiche Diebstahlschuldenliste.

* Göttingen, 8. Juli. (Ein achtjähriger Unstuhler.) Eine grauliche Tat begann in dem beschriebenen Orte Wiedebach ein achtjähriger Junge, dem von seinen Eltern die Pflege und Aufsicht über die jüngeren Geschwister anvertraut war. Er fuhr mittels Kinderportagen, die jüngeres Bräutchen an einen Tisch und warf das Kind ins Wasser. Auch ein dreijähriges Schwesternchen jenseitigeren Jungen wird vermisst.

* München, 8. Juli. (Mordverbrechen und Selbstmord.) Heute nachmittag feuerte in der Nähe des Vorortes Solln ein Mann auf eine ihn begleitende Dame, mit der er zuvor in einer Beziehung gewesen hatte, einen Revolverkugeln ab und verletzte sie schwer. Darauf stürzte er sich selbst durch einen Schuss in den Mund. Die Peronalien der Weiben konnten noch nicht festgestellt werden.

* Witten, 8. Juli. (Der Gefangenentransport von den Geangenen überfallen.) Am Eisenbahngang Regensburg-Witten wurde ein Gefangenentransport von zwei aneinander gefesselten Sträflingen überfallen. Sie nahmen ihm die Schlüssel ab und befreiten sich von ihren Häftlingen. Der eine Sträfling entpand aus dem Zuge, der andere konnte festgehalten werden.

* Kleine Scheldung (Kanton Bern), 8. Juli. (Von einer Lavine verdrängt.) Zwei Deutsche, die deren Schönberg und Berg bei der Seebühnen und sechs sie begleitende Führer wurden heute mittags bei der Bergbahn von einer Lavine verdrängt, ebenso eine von dieser Kolonne unabhängige Gruppe von vier Führern, die Proviant nach der Bergbahn tragen. Die letzteren konnten sich mit leichten Verletzungen retten. Ebenso sind geborgen, jedoch lebensgefährlich verletzt drei Mann der ersten Kolonne. Sie fünf anderen, darunter die beiden Deutschen, liegen unter der Lavine begraben. Die Hoffnung auf Rettung ist gering. Eine große Rettungskolonie ist mit Werkzeugen von der Station Gismeer abgegangen. (Telegramm.)

* Troppen (Osterr. Schienen), 8. Juli. (Graber Selbst- und Zungen diebstahl.) Mit dem Bohrer Trichen in Osterrösch-Schienen wurde ein Postbeutel mit 17000 Kronen entwendet. Der Bohrer selbst wurde wegen Verdrachts des Diebstahls verhaftet. Bei einem Zweitel im Grenzorte Trobach in Osterrösch-Schienen wurden Uhren und Juwelen im Werte von 36000 Kronen gestohlen.

* Paris, 8. Juli. (Straßenbahnwagen-Zusammenstoß.) In der Nähe des Arcobrons von Juvisy stießen gestern zwei dichtbelegte Straßenbahnwagen zusammen, wodurch 11 Personen leicht oder verletzt wurden.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. W. Brunnenstraße 2a.
Geboren (8. Juli): Dem Schlosser Friedrich Otto ein S. Friedrich, Gabelbergerstr. 13. — Dem Arbeiter Karl Jwanzig eine F. Glatz, Rothschtr. 3. — Dem Bureaugehilfen Karl Ulmer eine F. Glatz, Glatzstr. 1.
Geboren (8. Juli): Dem Maler Walter Jiegler S. Otto 1 F. Schliepweg 3. — Des Arbeiter Karl Musculus Ehefrau Auguste geb. Frisch 71 J. Reifstr. 26.
Standesamt Halle S., Steinweg 2.
Aufgebahrt (8. Juli): Der Kaufmann Paul Kridet und Hedwig Juchs, Kridetstr. 45 und Weitzstr. 19.
Eheschließung (8. Juli): Der Postsekretär Paul Müller und Hedwig Liebig, Wippra.
Geboren (8. Juli): Dem Ingenieur Paul Neger ein S. Hans, GutsMuthsstr. 40. — Dem Güterbesitzer Herrn. Menge ein S. Hermann, Landbergstr. 67. — Dem Bahnarbeiter Wilhelm Meuschel ein S. Max, Döllschützstr. 76. — Dem Arbeiter Richard Rosfeld eine F. Erna, Kutschhof 3. — Dem Schriftfeger Carl Schwab ein S. Herbert, Thomaststr. 36. — Dem Arbeiter Carl Grate aus Goldbach ein S. Werner, Altmit. — Dem Kauterzimmer Alfred Jordan ein S. Alfred, Unterberg 18.
Geboren (8. Juli): Die Witwe Karoline Döll geb. Sprung 63 J. Unterberg 6. — Der Kaufmann Daniel Stoltenbaum 42 J. Döllschützstr. 89. — Der Farmer Otto Lottwich aus Nüssen 30 J. Altmit. — Der Maler Walter Balas 26 J. Krankestr. 19. — Des Arbeiter Hermann Wöhler aus Trebnitz S. Walter 10 J. Altmit. — Des Geschäftsführer Franz Schulte S. Rudolf 1 J. Glatzstr. 1. — Des Landwirt Emil Paul aus Rabegott S. Elise 1 J. Glatzstr. 1. — Die Witwe Ida Reiter geb. Rosenhoh 65 J. An der Illnverstr. 17.
Ausdrückliche Aufgebahrt.
Der Sergeant J. G. Tillad und E. R. Klodan, Halle und Wegeleben.
Zur Anmeldung im Standesamt ist Legitimation erforderlich.
Wetterbericht des „General-Anzeiger“.
Wasserspiegels Wetter am 10. und 11. Juli.
Wolkig mit Neigung zur Aufhellung, wärmer, kein wesentlichen Niederschlag.
Offizielle Wetter-Anzeige für den 10. Juli.
Weiß wolke, mäßig warm, zeitweise Regen.
Wasserspiegels vom 9. Juli 1910 (mitgeteilt vom „Hort-Wab“) 18 Grad C.
Wasserspiegels: Am 8. Juli. Weizenfelds Unterpegel + 0,46, Halle unterhalb + 1,83, Zörba 9. Juli + 2,20, Unterpegel + 1,04, Halle Unterpegel + 0,62, Oberpegel + 1,51, Dresden - 0,88, Magdeburg + 1,54.

Unmengen von Waren aller Art

sind in unserem grossen

Saison-Räumungs-Verkauf

zu spottbilligen Preisen zum Verkauf ausgelegt. ::

Besonders empfehlen: Grosse Fashion

- Kleiderstoffe, Blusenstoffe, Seidenstoffe, Waschkleiderstoffe, Wollmousseline, halbfertige Roben und Blusen, Besätze, Spitzen, Spitzenstoffe, Gürtel, Handtaschen, konfektioniert. Weisswaren Handarbeiten, Herren- und Knaben-Anzugstoffe, Unterröcke, Schürzen aller Art, Korsetts, Strümpfe, Handschuhe, Shawls, Tücher, Fertige Leib-, Tisch- und Bettwäsche, darunter einzelne Musterstücke und solche, die am Lager und beim Dekorieren etwas gelitten haben, Handtuchdreile, Handtücher, Hemdenstoffe, Bettbezugstoffe, einzelne Bettbezüge, Badewäsche, Garten-Tischdecken, Taschentücher, Gardinen, Portieren, Dekorationen, Tischdecken, Diwanddecken, Teppiche mit unbedeutenden Fehlern und ältere Muster, Einzelne Vorlagen, Läuferzeuge, Gobelins, Kissen, Kissenplatten, Sofaabzüge, Möbelstoffe, Herren-Oberhemden, Krawatten, Normal-Unterzeuge etc. etc.

Von den grossen Beständen in

- Damen-Konfektion sind u. a. besonders günstige Unterpreis-Angebote:
- Posten Leinen-Kostüme reich mit Entredoux garniert jetzt 0,75
- Posten Reise-Kostüme Ia. Stoffe, beste Verarbeitung jetzt 1,60
- Posten schw. Tuch-Paletots geschweifte Form, Ia. Verarbeitung jetzt 1,90
- Posten Seidenbatist-Blusen modern garniert jetzt 1,85
- Posten Mousseline-Blusen reine Wolle, neue Dessins jetzt 4,50
- Posten Kostümröcke in marie und engl. Stoffen jetzt 7,50
- Woll- und Waschkleider, Waschblusen, Waschröcke, Kostüme, Woll- und Seidenblusen, Kostümröcke, Kimonos, Staubmäntel, Reisemäntel, engl. Paletots, Spitzen-Paletots, Backfisch-Kostüme, Mädchen- und Knaben-Kleidung.

Riesige Reste und Abschnitte aller WarenGattungen weit unter Preis.

Aufsehen erregende Vorteile in allen Abteilungen.

Brummer & Benjamin

22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Bedeutend zurückgesetzter Tischtücher u. Servietten bieten eine äusserst günstige Kaufgelegenheit für Aussteuerer, Ergänzungen etc.



Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Rundschau.

Die Wollwarenindustrie in Neapel hat sich in der abgelaufenen Woche wieder gehoben... Die Wollwarenindustrie in Neapel hat sich in der abgelaufenen Woche wieder gehoben...

Das Ansehens- und Automobils-Bank, sowie die teilweise nicht unbeträchtlichen Neuankünften aus dem Ausland...

Der Berliner Kreditmarkt am 8. Juli. Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Bankhaus Paul Schausen & Co., Halle a. S. - Hildesfeld - Döllschütz - Eilenburg.

Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr. Verzinsung von Geldanlagen etc. etc.

Table with columns: Kursbericht der Deutschen Banknoten vom 9. Juli 1910. Includes exchange rates for various currencies and bank notes.

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Wichtiges.

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe... Die am 7. Juli abgelaufene 200- und 300-Mark-Schatzbriefe...

Berliner Börse, 8. Juli 1910.

Large table of stock market data for Berlin, 8. July 1910. Includes columns for various stocks, bonds, and exchange rates.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-8475-18-19100710012/fragment/page=0009

Emaillirte Räumungsverkauf

Wir haben aus unseren reichhaltigen Lägern einen grossen Posten emaillierte Geschirre, teils mit kleinen Glasurfehlern, aussortiert und bringen diese zu ganz bedeutend ermässigten Preisen zum Verkauf.



Bratpfannen
Teller
Kasserolle
Durchschäler
Schüsseln
Schöpfköpfe
Salz- u. Pfeffer-Messagen
Salz- und Pfefferstreuer

Kaffeetischer
Kohlräucher
Schneebaler
Milchkoher
Brotpapseln
Kaffeekannen
Tasche gelbes
Eiertiegel

Unter anderem:
Kaffeefaschen
Kaffe- u. Zuckerbecken
Milchgiesser
Handtuchhalter
Löffelhalter
Wassertrichter
Mittelteller
Aschenbecher

Bouillonlebe
Kaffeekoher
Maschinenöpfe
Milchkügel
Schmortöpfe
Lohnmass
Tassen mit Untertassen
Trinkbecher

Konsole mit Mass
Aufwaschwannen
Seltener
Leuchter
Aesche, gestanz
Ringtöpfe
Petroleumkannen
Milchtöpfe

Sand-, Seife-, Soda-
Garnituren
Sais- und Malmeston
Deckhalter
Wasserkannen
Wasserkessel
Waschbecken-Eisenräger
Spuckkäpfe, Leuchter.

Von diesen billigen Geschirren können komplette Küchen-Einrichtungen zusammengestellt werden.

-- Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. --

Burghardt & Becher, Leipzigerstrasse 10.

Zu verkaufen.

Grundstücke, Gemüths u.
Gutgehende Schmiede zu verkaufen, Anzahlung 4000 Mk. Off. N. 7682 an die Gröb. d. Gr.

Realitätenvergeschäft. beste Lage, 1000 qm. Grund, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Grundstück, Restaurant,
mit Damenbedienung umständlich, bei guter Lage, von 3-4000 Mk. sofort zu verkaufen. Off. unter N. C. 7628 an die Gröb. d. Gr.

Edelweiss-Grundstück
mit Realitätenvergeschäft, Schmied-
Broschen und schönem Grundstück,
gutes Aufkommen für Käufener, um-
ständlich zu verkaufen. Beste
Offerten unter U. 7988 an die
Gröb. d. Gr.

Grundstück,
bei aussergewöhnlichem, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.
Stein, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.
Stein, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Situationen - Geschäft
billig zu verkaufen. Zu erfragen in
der Expedition dieses Blattes.

Bierhandl. m. Mineralwasserfabr.
wegen anderer Unternehmungen für
15000 Mark zu verkaufen. Off.
unter P. 7615 an die Gröb. d. Gr.

Bäckerei
mit Gebäud. und Landbesitz,
abzul. Umsatz in letzter 3-400
Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.
1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Landgasthof
mit Anzahlung, Garten und Hof, in
gr. industri. Ort, an Hauptstr., im
Schattl., mit Wasser und we-
gefertig. bei 10000 Mark sofort
zu verkaufen. Preis 50000 Mk. Anzahl.
8-10000 Mk. Gebäude und Hof
zu 10000 Mk. 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Bäckerei u. Konditorei
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit
Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.
1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Herrschafthaus
mit 10000 Mark, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.
1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Mehrere Wohnhäuser
mit 10000 Mark, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.
1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Kredit nach auswärts.

!! Auf Kredit !!

Beamt. ohne Anzahlung.

Möbel, Betten, Polsterwaren, Herren-, Damen- u. Kinder-Garderoben.

Möbel für 48 Mk., Anz. 3 Mk.	Anfrage oder Palots: Serie I Anz. 150, Serie II Anz. 3 Mk. III " 6-8, IV " 9-12.
" " 140 " " 5 "	Rock- und Gehrock-Anz. Anz. u. Abzahlung u. Ueberkunft.
" " 180 " " 10 "	
" " 270 " " 22 "	
" " 350 " " 28 "	

Kinderwagen und Sportwagen in selten schöner Auswahl, Anzahl. 2, 3, 5, 7, 9, 12 Mk.

Alles in dem weitau bekannten, bestrenommierten Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

N. Fuchs Halle a. S.,

Wagen ohne Firma. nur Gr. Ulrichstr. Nr. 18, I, II und III. Etage. Streng diskret.

Herrschafthaus
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Koblenhandlung
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Ind. Schraplau
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Büderei - Verkauf
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Spielzeuggeschäft
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Altes Haus
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Wohnhaus mit Garten
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Abdeckerrei
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Baustellen
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Landgasthof
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Friseurgeschäft
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Diverse
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Fahrräder
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Ein kompl. Dreschsch. m. Presse, eine Lokomobile
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Fahrrad
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Berliner Radreifen
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Ein kleines Pferd
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Terrier
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Zigarren!
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Wassergasse gut und billig
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

2 Torpedo-Fahrräder
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Grundbesitz
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Achtung!
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Neumarischer 3 u. 4
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Achtung!
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Dürkopp-Fahrräder und Nähmaschinen
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Erdmann
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Wassergasse gut und billig
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Fahrrad
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Grundbesitz
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Achtung!
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Neumarischer 3 u. 4
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Achtung!
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Dürkopp-Fahrräder und Nähmaschinen
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Erdmann
abzul. Umsatz, 10000 Mark, mit Brot, 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Geöffn. 21, 1 Et. Möbel

jeder Art in bester Ausführung unter Garantie.

Sofas
25 bis 120 Mk.

Tische
5 bis 95 Mk.

Vertikows
30 bis 120 Mk.

Spiegel
3 bis 98 Mk.

Stühle
2 1/2 bis 18 Mk.

Büfets
Schreibtische, Kleiderschränke

Beststellen
10 bis 75 Mk.

Matratzen
9 bis 35 Mk.

Küchen-Möbel
bekannt für billig und reell. Preis aufgebend.

Siegm. Rosenberg, Geöffn. 21, 1 Trepp.

Achtung! Achtung!
1 Posten Fahrräder, neue und gebrauchte sind billig zu verkaufen bei Otto Hänisch, Kohn Läden, Turmstr. 156. Schuhwaren, Manufakturwaren, Konfektion, Zigarren, sowie Waren-Böden aller Art fast gegen Kasse unter Distribution B. Blum, Dresden, Marktstr. 34, L.

Gelegenheitskauf.
2 Lappe alte Bestellen, neu mit prima Material, a 38 Mk. 1/2 H. A. N. 120 an Rud. Moss, Weinberg.

Warnung! Alle Verkaufsstellen, welche mein heute weltberühmtes Fabrikat führen, welches bisher als Knäusels Tafel-Kaiserin No. 95 5% Fett verkauft haben und jetzt nur noch als eine hiesige Firma, welche ihre bisherige Margarine (weshalb weiß der Verbraucher ein gelbes Produkt!!!) einfach zur Tafelkönigin umgetauft hat, hat auch genau weif der ver- meine früheren Streifen-Plakate meine blaubebrudtes Einfalt-Papier nachgemacht! Vorsicht beim Kauf! Meine alte gute weltberühmte Marie Knäusels Tafel-Kaiserin hat mit dieser Firma abso- lut nichts zu tun! Jeder einzelne Wurfel trägt, wenn echt, meinen für 25 Cent folgender mit meinem Stempel 1/2 Pf. Tafel-Kaiserin gratis. Knäusels Tafel-Kaiserin ist allerfeinste Kaiserin-Butter-Gelat (Margarine). Butterfächer 50 Pf. Der Nährwert ist der besten Kaiserin-Butter vollständig gleich! Albert Knäusel.

Hausarbeiterinnen
Herrn Kollbrunn & Pinnar, Geilstraße 22.
Für meine Filialen in Goslar und Hildesheim tüchtige Verkäuferinnen per sofort oder später. Gest. Offerten erbeten
J. Zimmermann, Cottbus,
Spezialhaus leiner Konfektoren u. Schokoladen.
Für meine Filialen suchen wir eine erste, selbständige **Garniererin** bei hohem Gehalt in dauernder Stellung. Gest. Offerten erbeten an **Hermann Tietz, Gera R.**

Inventur - Ausverkauf
bietet diesmal aussergewöhnliche Vorteile!
Die zu staunend billigen Preisen zum Verkauf kommenden Waren sind in den sieben Schaufenstern ausgestellt.
Alex Michel, HALLE a. S., Marktplatz 18, Ecke Kleinschmid.

Witwe, tüchtige Arbeiterinnen, mögliche sich mit älteren, gut flussigen Herrn wieder verschaffen. Offert. unter N. 7651 an die Expedition dieses Blattes.
Gebild. Witwe, 30er, elegant, hässliche Erscheinung, sucht die Bekanntschaft eines geb. Herrn unternehm. Alters zwecks Heirat. Off. unter N. 7369 an **Radolf Mosse, Halle.**

Suche 100 u. 1200 Linn. u. all. Eide, Kupferdraht, Eisen, Dichte, 1000 u. 2000 u. 1000 u. 1000. **Frieda Becker, St. Ulrichstr. 31.**

Gebild. Süddeutschen
Suche 1. m. Sohn d. Herrn, alt 17 Jahre, mit 2000 Mark, Off. unter N. 7685 a. b. Exped. d. Bl.
Kolonialwaren, Drogen, Farben, Lacke.
Junge Kaufmann, 30 J., ver- zucht Kontors-Verwaltungsgeschäft, 1. per Off. auf d. Stellung, in Bezug. N. 7686 an d. Exped. d. Bl.

Haudwerker, 3000 Mk., tüchtig, Mädchenbefähigung, bis 30 Jahre, zwecks Heirat. Off. unter N. 7687 an d. Exped. d. Bl.
Heirat. Fräulein, 25 J., alt, wirtschaftlich u. häuslich erzoget, von tabellos, Kauf, 17000 Mk. Verm., beabsichtigt die Heirat, nicht scherzhaft. Verehrte, welche nicht allein des Geldes wegen zu heir. geneigt, wollen Off. senden an „Ideal“ postl., Berlin N.W.7.

Diverse Kaufmännischer-Verein für weibliche Angestellte **Gr. Ulrichstr. 16.** Eingang Südostflügel, 2d. 3119.
Zimmer mit Koffer 10-16 Mr. monat. Zimmer mit ganzer Pension 14-22 Mr. monat.
Mittagessen: 55 Pf.
Abendbrot: 30 Pf.
Wäber: 80 Pf.
Gefällige Zusammentreffen, Gefühlsvermittlung etc.
Verlorenes Glück??
D. R. B. 1910.
Trotz viermonatlicher Schwelge unangelegl. Ich in u. f. Gehirne halber Gefährdung geben. Bitte herzu- um Nachsicht an alle Offiziere, dabei bitte angeben, an welche Offiziere Auf- stellung geben darf.
Rheumatismusleidende!
Beschreibung innerhalb 3 Tagen, daumstiel, einmalige Auslage von 3 Mr. Neberrmann gefällig antworten.
A. Schulz, Mittelstr. 18.
Collist (Dilatant) für Verheiratete ordnet ger. Beste Offerten an **H. Schröter, Weierstr. 26, III.**

Wirtschafterin
frankfeindlich auf sofort eine tüchtige, perfekte, selbständige Wirtschafterin für ein gutes Haus. Gest. Offerten erbeten an **Herrn Robert Rickmers, Gut Sodenberg, Bromse-Oberland.**

Lehrling.
Karlhos, Gesuch
Für mein Drogen, Spirituosen, Kolonial, Kurz u. Eltern-Geschäft suche ich einen
Lehrling.
Karlhos, Gesuch
Für mein Drogen, Spirituosen, Kolonial, Kurz u. Eltern-Geschäft suche ich einen

Reell. Jg. geb. Witwe, 31 J., 1 Kind, reichl. Mittelverm. u. Vermög., möchte sich mit Lehrer oder mittl. Beamten mit 1 Kind nicht unglücklich. Einmalige Offerten bitte unter **N. W. 100** bis 16. Mr. Hauptpost.
Kaufmann, 30er, in guter Stellung, sucht Bekanntschaft mit gemüthlicher Dame zwecks späterer Heirat. Ausländische Vertriebe mit 2000 unter V. 7599 an die Expedition d. Bl. erbeten.
Geb. kinderl. Witwe m. f. Vermög., sucht Bekanntschaft, m. alt. Herrn, mögl. spätr. Heirat zu machen. Off. unter N. 7622 an die Exped. d. Bl.

Inspektor
tüchtig, die Bekanntschaft junger Dame, evtl. wo er in seine Bekanntschaft einleiten kann. Anonym und Vermittler verboten. Offerten u. T. 6680 an die Exped. d. Blattes.

Wägen u. Land, Dienstmädchen
erhalten fortentzogene gute Stellen.
Richard Renner, St. Ulrichstr. 31.

Stellen suchen
Ein tüchtiger, flotter **Rechner,** mit Gymnasialbildung und mit tüchtigen Rechenarbeiten vertraut, auch in der doppelten, kaufmännischen Buchführung firm, sowie bei fremdl. u. englischen Sprache mündig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als Kassierer, Buchhalter, Korrespondent usw. Off. u. V. 7519 a. b. Exped. d. Bl.

Gebildete Dame
Suche Heirat zu machen. Off. unter N. 7622 an die Exped. d. Bl.
Inspektor
tüchtig, die Bekanntschaft junger Dame, evtl. wo er in seine Bekanntschaft einleiten kann. Anonym und Vermittler verboten. Offerten u. T. 6680 an die Exped. d. Blattes.

Pläterin
müsstig bis in 4. oder 5. Mann-Paradeplatz 5, bei Schumann.
Farbige Arbeiter mit ohne Kaschmitt hier. f. **H. Sapper, Buchbinder, Mittelstr. 41.**
Wassere, befehl., 47 J., ausgeb., 1000 Stück Rand. **Wass. Krause, Geilstr. 38, I. r. w. 8. 11-7 Uhr.**

Wägen u. Land, Dienstmädchen
erhalten fortentzogene gute Stellen.
Richard Renner, St. Ulrichstr. 31.

Stellen suchen
Ein tüchtiger, flotter **Rechner,** mit Gymnasialbildung und mit tüchtigen Rechenarbeiten vertraut, auch in der doppelten, kaufmännischen Buchführung firm, sowie bei fremdl. u. englischen Sprache mündig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als Kassierer, Buchhalter, Korrespondent usw. Off. u. V. 7519 a. b. Exped. d. Bl.

Inspektor
tüchtig, die Bekanntschaft junger Dame, evtl. wo er in seine Bekanntschaft einleiten kann. Anonym und Vermittler verboten. Offerten u. T. 6680 an die Exped. d. Blattes.

Pläterin
müsstig bis in 4. oder 5. Mann-Paradeplatz 5, bei Schumann.
Farbige Arbeiter mit ohne Kaschmitt hier. f. **H. Sapper, Buchbinder, Mittelstr. 41.**
Wassere, befehl., 47 J., ausgeb., 1000 Stück Rand. **Wass. Krause, Geilstr. 38, I. r. w. 8. 11-7 Uhr.**

Wägen u. Land, Dienstmädchen
erhalten fortentzogene gute Stellen.
Richard Renner, St. Ulrichstr. 31.

Stellen suchen
Ein tüchtiger, flotter **Rechner,** mit Gymnasialbildung und mit tüchtigen Rechenarbeiten vertraut, auch in der doppelten, kaufmännischen Buchführung firm, sowie bei fremdl. u. englischen Sprache mündig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als Kassierer, Buchhalter, Korrespondent usw. Off. u. V. 7519 a. b. Exped. d. Bl.

Inspektor
tüchtig, die Bekanntschaft junger Dame, evtl. wo er in seine Bekanntschaft einleiten kann. Anonym und Vermittler verboten. Offerten u. T. 6680 an die Exped. d. Blattes.

Pläterin
müsstig bis in 4. oder 5. Mann-Paradeplatz 5, bei Schumann.
Farbige Arbeiter mit ohne Kaschmitt hier. f. **H. Sapper, Buchbinder, Mittelstr. 41.**
Wassere, befehl., 47 J., ausgeb., 1000 Stück Rand. **Wass. Krause, Geilstr. 38, I. r. w. 8. 11-7 Uhr.**

Wägen u. Land, Dienstmädchen
erhalten fortentzogene gute Stellen.
Richard Renner, St. Ulrichstr. 31.

Stellen suchen
Ein tüchtiger, flotter **Rechner,** mit Gymnasialbildung und mit tüchtigen Rechenarbeiten vertraut, auch in der doppelten, kaufmännischen Buchführung firm, sowie bei fremdl. u. englischen Sprache mündig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als Kassierer, Buchhalter, Korrespondent usw. Off. u. V. 7519 a. b. Exped. d. Bl.

Inspektor
tüchtig, die Bekanntschaft junger Dame, evtl. wo er in seine Bekanntschaft einleiten kann. Anonym und Vermittler verboten. Offerten u. T. 6680 an die Exped. d. Blattes.

Pläterin
müsstig bis in 4. oder 5. Mann-Paradeplatz 5, bei Schumann.
Farbige Arbeiter mit ohne Kaschmitt hier. f. **H. Sapper, Buchbinder, Mittelstr. 41.**
Wassere, befehl., 47 J., ausgeb., 1000 Stück Rand. **Wass. Krause, Geilstr. 38, I. r. w. 8. 11-7 Uhr.**

Wannenkäfige, ganz neue, praktische, Verkauf zu Fabrikpreisen, Preisliste gratis, empfiehlt **Otto Kramer, Halle a. S.,** gegenüber der Glauchaer Kirche. NB. Meine Vogelkäfige sind durch mein eigenartiges, geheimes, unschädliches Verfahren desinfiziert und können Milben darin nicht aufkommen.

Parole: Walhalla. Fremde!
Turner! Einheimische!
 Gastspiel Theater Folies Caprice, Berlin.
 Ausverkaufte Säuer!
Zeitwoge Der Luftturner Schafalun!
 allabendlich **Beijahstürme!**
 Stiegried Berisch als Luftturner und Schafalun?
 Außerdem „Die Brautgau“ und neuer bunter Teil.
 Anfang 8,15 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Sonntag vor dem Festzug 11—1/2 Uhr
Matinee Entree stellt
 Sonntag nachm. 4 Uhr: Große Fremden-Vorstellung. 1 Aind frei!

Bad Wittkind.
 Morgen Sonntag früh 6 1/2 Uhr u. nachm. 3 1/2 Uhr
 der Kapelle des
 Hül.-Regts. Nr. 36. Entree nachm. 35 Pf.
 R. Fister, Kapl. Obermusikmeister.

Wintergarten.
 Sonntag den 10. Juli im grossen Spiegelsaal, abends 8 Uhr
Gr. Extra-Militär-Konzert
 ausgef. vom Trömp.-Korps des Manf. Feld-Art.-Reg. Nr. 75
 unter persönl. Leitung d. Königl. Musikmeisters Stöner.
 Eintritt einsehl. Billetsteuer 35 Pfg. Karten gültig.
 Nach dem Konzert **Grosser Turnerball.**
 im **Café**
 konzertiert von 4 Uhr nachmittags bis 12 Uhr nächst mit
 ausgew. Programm das Philharmon. Künstler-
 Ensemble unter Leitung des Konzertmeisters Kallenberg.

Saalschloss-Brauerei.
 Sonntag den 10. Juli von 3 1/2 bis 11 Uhr
Zwei gr. Militär-Konzerte,
 ausgeführt von der Kapelle des Manf. Feld-Regts. Nr. 75
 und des Hül.-Regts. Generallieutenant Graf Blumenthal
 Magdeb. Nr. 36
 unter Mitwirkung des Frankfurter Künstler-Quartetts.
 Mitglieder der Frankfurter Oper.
 Eintritt 35 Pfg. Karten gültig.
Fr. Winkler.

Café Luitpold,
 Leipzigerstrasse 36,
 empfiehlt seine behaglich eingerichteten Lokalitäten
 als angenehmen Aufenthalt.
Täglich Künstler-Phonolizt-Konzert.
 Das Programm umfasst 116 Musikstücke.
Reichhaltige Speisekarte.
 der Saison gemäss

Dresdener Bierhalle, Kaulenberg 1.
 Ausschank der Roburger Bierbrauerei, Alt.-Gej.,
 empfiehlt seine Lokalitäten nebst Garten.
 Inh.: Adolf Borsch.

Germania-Säle,
 Grosse Steinstrasse.
 Grösstes Konzert- u. Ball-Lokal am Platze.
Großer Turner-Ball.
 freundlichst ladet ein Oscar Grauert.

Pfälzer Schiessgraben.
 Morgen Sonntag den 10. Juli von 4 Uhr an
Großes Frei-Konzert.
 Otto Schürze.

Bratwurstglöckle.
 Konzert- u. Speiselokal mit Fleischerei
 ohne Konkurrenz.
Damenorchester.
 Grösster Betrieb am Platze.
 Motto: Waren Sie nicht im Bratwurstglöckle,
 Waren Sie auch nicht in Halle!

Das beste Konzert in Halle!
Tonkünstler-Orchester
E. Friedland.
 7 Künstler! im 7 Künstler!
Café Wilhelmsgarten.
 2 Minuten vom Bahnhof. Randenbrunnstr.

Cafetin
 bester Kaffee-Ersatz
 1/2 Pfund nur 25 Pfg.

Saale-Dampfschiffahrt.
 Sonntag den 10. Juli 1910.
 vorm. 9 Uhr Fahrt nach Neu-Ragoczy und Wettin.
 Abfahrt 1 1/2 Uhr zum Farnfest.
 Nachmittag 3 Uhr nach Neu-Ragoczy und Wettin.
 Nachmittag 4 1/2 Uhr nach Neu-Ragoczy.
 Abfahrt von Wettin 7 Uhr nach Neu-Ragoczy und Wettin mit Musik.
 Montag den 11. Juli 1910, nachmittags 3 Uhr nach Neu-Ragoczy und Wettin mit Musik.
 Dienstag den 12. Juli 1910, vorm. 9:30 Uhr nach Wettin u. Roschenburg, nachm. 1/3 Uhr nach Neu-Ragoczy und Wettin.
 Mittwoch 1/2 Uhr nach Neu-Ragoczy.
 Abfahrtsliste Preisabdrücke. Karl Demmer.

Sonntag den 17. Juli 1910, von nachmittags 2 1/2 Uhr ab
VI. Ruder-Regatta
 auf der Saale bei Neu-Ragoczy,
 unter dem Protektorate des Herrn Regierungs-Präsidenten v. Eisenhart-Rothe
 in Merseburg.
14 Rennen:
 Anfänger-Vierer, Richard Günther-Gedächtnis-Vierer, Einer, Dritter Vierer, Grosser Vierer, Akademischer Vierer, Junior-Achter, Doppel-Zweier ohne Steuermann, Stadt Halle-Vierer, Zweiter Junior-Vierer, Zweiter Achter, Junior-Einer, von Bagenski Junior-Vierer, Achter
 werden von 12 Vereinen aus Berlin, Breslau, Dresden, Leipzig, Magdeburg u. Halle a. S. bestritten.
 Fortgesetzt Verbindung vom Heisterder Bahnhof nach dem Regattaplatz (von Dölan aus kurze Fustour oder Kremslerfahrt).
 Während der Regatta **Konzert.**
 Nach der Regatta Preisverteilung in Bad Neu-Ragoczy.
 Preise der Plätze: Tribüne 2,50 Mk., Zielplatz 1,00 Mk., Schöler 0,50 Mk., Uferplatz 0,30 Mk.
 Vorverkauf zu ermässigten Preisen nur in der Zigarren-Handlung von Max Schulz, Grosse Steinstrasse, Ecke Grosse Ulrichstrasse.

Reichshof.
 Vornehmstes und größtes Restaurant am Platze.
 Mittagstisch von 12—3 Uhr. — Kuvant 1 Mark. Sonntags 1,25 Mk. — Vorzügl. Küche.
 Reichhaltige Abendstammkarte. — Gutgepflegte Biere.
 A. Bönsch.

Hexentanzplatz.
 Geiststr. 33. Geiststr. 33.
 Bürgerliches Verkehrslokal.
Elektrisches Orchestron.
 Trothaer Schlösschen, rono- vier.
 Neuer Besitzer: Rud. Heyna.
 Angenehmer Familienaufenthalt.
 Gesellschaftszimmer — Kegelbahn.
 Morgen Sonntag von 4 Uhr an **Gesellschaftsbali.**

Bad Lauchstedt.
 Sonntag den 10. Juli er., nachmittags **Konzert**, abends **Ball.**
 Jeden Dienstag, Mittwoch, Freitag **Konzert.**

Kaffegarten Trotha.
 Inhaber Wilh. Henze, Mitglied des Turnvereins Jahn-Trotha.
 5 Minuten entfernt von der Jahnhöhle.
 Empfehle allen Turnbrüdern meine aus besto eingerichteten Lokalitäten, grossen und kleinen Festsaal, grossen Konzertgarten, Kalle u. warme Spiszen zuivilen Preisen.
 H. Freyberg-Bräu, Löwenbräu, Lichtenhalmer usw.
 Sonntag den 10. Juli von abends 6 Uhr an:
Kränzen des Männer-Gesang-Vereins Halle-Trotha.
 Mittwoch den 13. Juli **Sommerfreigen** der Kasinogesellschaft Halle-Nord.

Gustav Adolf-Fest in Heiligenthal.
 Zu dem Sonntag den 10. Juli nachm. um 3 Uhr beginnenden **Gustav Adolf-Feste** in Heiligenthal bei Gerbstedt, ladet alle Freunde und Fremdbinden der Gustav Adolf-Ges. in Stadt und Land freundlichst ein.
 Der Vorstand des Gustav Adolf-Vereins der Gypst- u. Gerbstedt.

Apollo-Theater.
 Direktion: Gustav Poller.
 Gastspiel des Samet'schen Schauspiel-Ensembles.
 Sonntag den 10. Juli:
Der Tollste aller Schwänke: Charley's Tante.
 Schwanz in 3 Akten von Brandon Thomas.
 Anfang 6 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise. Ende 1 1/2 Uhr.
 Nachmittags 4 Uhr: **Großes Garten-Fest-Konzert.**

Edison-Theater, Hohestr. 26
 wunderbar **Festprogramm.** Eintritt 20 Pfg. hochinteress. Sonntag 1. Aufschlag.

Paul Ritschke, Schaufenster-Dekorateur, Halle a. S., Steinweg 45.
Zugkräft. Dekorations-Plakate u. Preise.

Stadtheater Leipzig.
Neues Theater.
 Sonntag, 10/7., Requiem, 1/2 8 Uhr.
 Montag, 11/7., Die geschiedene Frau, 7 Uhr.
 Dienstag, 12/7., Der schiele Bauer, 7 1/2 Uhr.
 Mittwoch, 13/7., Der Graf von Luxemburg, 7 Uhr.
 Donnerstag, 14/7., Der Kodelsgewer, 7 Uhr.
 Freitag, 15/7., Der Graf von Luxemburg, 7 Uhr.
 Sonnabend, 16/7., Die Dollarprinzessin, 7 1/2 Uhr.
 Sonntag, 17/7., Der Riquetbaron, Montag, 18/7., Der Graf von Luxemburg, 7 Uhr.
Altes Theater.
 Sonntag, 10/7., Der Graf von Luxemburg, 1/2 8 Uhr.

Zoolog. Garten.
 Sonntag den 10. Juli nachmittags 5 1/2 Uhr

Gallon-Aufstieg
 der Österreichin Miss Eleina
 von Gendel frei an eine
 Ersteleiter (Schweben).
 Beginn der Füllung früh 8 Uhr.
 Eintrittspreis:
 Erm. 50 Pf., Kinder 30 Pf.
 Reservierter Raum: Einschüßige 20 Pf., Kinder 10 Pf.,
 Dienstag 10 Pf.

2 grosse Militär-Konzerte,
 ausgeführt vom **Musiktrupp des 4. Thür. Inf.-Regts. Nr. 72.**
 (Leitung: Herr Musikmeister Breckan, Ziegenau).
 Anfang nachmittags 7 1/2 Uhr.
 Beginn abends 7 1/2 Uhr.
 Montag den 11. Juli nachmittags von 4—7 Uhr
Großes Militär-Konzert,
 ausgeführt von der **Kapelle des Manf. Feld-Regts. Nr. 75.**
 (Leitung: Herr Musikmeister Stöner).
 Eintrittspreis:
 Erm. 60 Pf., Kinder 30 Pf.

Zum Festzug des Kreisturnfestes gute Sitzplätze
 zu vergeben
 Kreisführer S. im Laden.

Heide-Ausflug!
 Alles auf nach Waldin
Knolls Hütte.
 Bier u. Kaffee hochfein. Mittagstisch von 12—2 Uhr.
Paradies, Katschauer 2 und 3. Patenteile der Stadtbahn.
 Sonntag den 10. Juli nach Beendigung des Turner-Festzuges findet zur Feier der Salvatorer Weiberrückst im Tale im Tale
Gr. Extra-Konzert
 bei freiem Eintritt statt.
 Zu groß. Saale hält die Liedertafel „Eintracht“ ihrem Sommerreigen ab.
 Selbst bei frühestm Wetter bieten die großen Kolonnaden und Restaurationsräume für mehrere hundert Personen angenehmen Aufenthalt.
 Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein **O. Meissner.**

Schützen-Verein Rothenburg a. S.
 In der diesjährigen **Schützen-Fest**, verbunden mit **Königschüssen**, findet Sonntag den 17. 18. u. 24. Juli fest, wozu Freunde und Gönner dieser Bewegung herzlich eingeladen werden.
 Der Vorstand.
Seiler Pianos.
Albert Hoffmann, am Riebeckplatz.

Benützen Sie die Gelegenheit, Dr. SANDEN's elektrischen Gürtel „HERKULEX“

zu versuchen, ohne mir etwas im voraus zu zahlen.

Versuchen Sie denselben doch und überzeugen Sie sich von seiner wunderbaren Kraft zu heilen und neu zu beleben, die allgemein anerkannt wird. Für die Schwachen ist dies eine Erlösung.



Dieser Apparat verleiht neues Leben den geschwächten Organen, neue Kraft den Nerven und Muskeln und bewirkt eine wohlthätige, energische Tätigkeit des Organismus.

Jünglinge, Männer im besten Alter, Greise, weiset nicht die rettende Hand zurück, die Euch gerettet wird.

Dr. Sanden's elektrischer Gürtel „Herkulex“

mit acht Spezialbinden, für Männer bzw. Frauen steht unerreicht da als Heilmittel in Fällen von **Nervosität, allgemeiner Schwäche, Magenbeschwerden, Stuhlverstopfung, Blasen-, Harn- und Leberleiden, Rheumatismus, Kreuz- und Rückenschmerzen, Gedächtnisschwäche, Störungen in der Blutzirkulation, Geschlechtschwäche, Samenverlust etc.**

Ich beste Ihnen die Gelegenheit, diesen vorzüglichsten Apparat, der nichts weniger als ein Geheimmittel, sondern einfach eine galvanische Batterie von äusserst zweckmässiger Form und grösster Dauerhaftigkeit ist, während 60 Tagen zur Probe zu erhalten, ohne mir etwas im voraus zu zahlen. Sind Sie geneigt, so senden Sie mir den Apparat zurück und Sie sind jeder weiteren Verpflichtung entbunden.

An alle, ob leidend oder nicht, sende ich auf Wunsch gratis und franco eine der besten Abhandlungen, die über galvanische Elektrizität als Heilmittel jemals geschrieben worden sind. Konsultationen vollständig kostenlos.

Schreiben Sie noch heute an: **Dr. R. F. SANDEN, 14, Rue Taitbout, Paris (Frankr.).**

Beim Einkauf von **Kinderwagen, Sportwagen, Rohrmöbeln, Kindermöbeln, Liegestühlen, Reisekörben, Coupékoffern etc.** nehmen Sie die Vorteile wahr, die Ihnen mein **Ausverkauf** bietet.

Theodor Lühr, Halle a. S., Poststr. 6.

Ich empfehle als besonders hochfein:

La. prima Limburger Käse	1 Pfund	38 Pf.	5% Rabatt
hochfeinen Tilsiter Käse	in Stallion 1 Pfund	75 Pf.	5% Rabatt
na. saftigflüssend. Schweizerkäse	1 Pfund	110 Pf.	5% Rabatt

Knäusels Tafel-Kaiserin (Margarine) **Proben gratis!**

Albert Knäusel, Schmaerstr. 21, Jägergasse 2, Leipzigerstr. 72.

Grosse Auktion.

Von Dienstag den 12. Juli und folgende Tage sollen die noch grossen Restbestände des früher **Paul Eppers'schen Manufakturwarenlagers,** bestehend aus grossen Posten prima reinwillenen Kleiderstoffen — Braut- und Blusen-Seidenstoffen — Wollmusseline — Kostümen — Unterröcken, Kostüm-Röcken — Blusen in Seide, Wolle und Batist, Herren-Anzugstoffen, Knaben-Cheviots etc. im Geschäftslokal **Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 9** öffentlich meistbietend versteigert werden.

Auktion Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 9, I. Etage von früh 8 bis 1 Uhr und 3 bis 7 Uhr.

Cook's volkstümliche Reisen

Nr. 7, 8 und 9
ab Bremen am 18. Juli, 1. August und 14. August 1910.

Zehntägige Sonderfahrt nach Paris u. Brüssel, einschließlich Besuch der Weltausstellung in Brüssel.

Fahrpreis Mk. 230 pro Person.

Anmeldung von Teilnehmern erfolgt im Zeitverleihsbureau von **Thos. Cook & Son, Bremen, Bahnhofstrasse 26,** wo auch Prospekte erhältlich.

Kl. Raffe Nr. 25 ist die beste Zigarette.
10 Stück 25 Pf.

Wer probirt — der lobt.
In Spezialgeschäften zu haben.

Geschäfts-Verlegung.

Einem weiten Publikum mache ich hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich mein **Fuhr- und Möbeltransport-Geschäft** am 1. d. M. von Sandbornerstrasse 10 nach **Steinweg 52** verlegt und hier gleichzeitig eine **Contraehandlung** neu eröffnet habe. Indem ich höflich bitte, mich sowohl in meinem alten als auch in meinem neuen Unternehmen günstig unterstützen zu wollen, zeichne ich mich

Hochachtungsvoll
Hermann Pottel, i. Pa. Herm. Lippold.

Stock- u. Schirmhüllen für die Reize, 1.25, 2.00, 3.00 Mk.
C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.

Hartspiritus für die Reize.
C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.



Reise!!!

Rein adremlässige Ferngläser mit brillanter Optik! Incl. Opt. u. Klemmen 7,50, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100, 102, 104, 106, 108, 110, 112, 114, 116, 118, 120, 122, 124, 126, 128, 130, 132, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 146, 148, 150, 152, 154, 156, 158, 160, 162, 164, 166, 168, 170, 172, 174, 176, 178, 180, 182, 184, 186, 188, 190, 192, 194, 196, 198, 200, 202, 204, 206, 208, 210, 212, 214, 216, 218, 220, 222, 224, 226, 228, 230, 232, 234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 256, 258, 260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 282, 284, 286, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 300, 302, 304, 306, 308, 310, 312, 314, 316, 318, 320, 322, 324, 326, 328, 330, 332, 334, 336, 338, 340, 342, 344, 346, 348, 350, 352, 354, 356, 358, 360, 362, 364, 366, 368, 370, 372, 374, 376, 378, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 392, 394, 396, 398, 400, 402, 404, 406, 408, 410, 412, 414, 416, 418, 420, 422, 424, 426, 428, 430, 432, 434, 436, 438, 440, 442, 444, 446, 448, 450, 452, 454, 456, 458, 460, 462, 464, 466, 468, 470, 472, 474, 476, 478, 480, 482, 484, 486, 488, 490, 492, 494, 496, 498, 500, 502, 504, 506, 508, 510, 512, 514, 516, 518, 520, 522, 524, 526, 528, 530, 532, 534, 536, 538, 540, 542, 544, 546, 548, 550, 552, 554, 556, 558, 560, 562, 564, 566, 568, 570, 572, 574, 576, 578, 580, 582, 584, 586, 588, 590, 592, 594, 596, 598, 600, 602, 604, 606, 608, 610, 612, 614, 616, 618, 620, 622, 624, 626, 628, 630, 632, 634, 636, 638, 640, 642, 644, 646, 648, 650, 652, 654, 656, 658, 660, 662, 664, 666, 668, 670, 672, 674, 676, 678, 680, 682, 684, 686, 688, 690, 692, 694, 696, 698, 700, 702, 704, 706, 708, 710, 712, 714, 716, 718, 720, 722, 724, 726, 728, 730, 732, 734, 736, 738, 740, 742, 744, 746, 748, 750, 752, 754, 756, 758, 760, 762, 764, 766, 768, 770, 772, 774, 776, 778, 780, 782, 784, 786, 788, 790, 792, 794, 796, 798, 800, 802, 804, 806, 808, 810, 812, 814, 816, 818, 820, 822, 824, 826, 828, 830, 832, 834, 836, 838, 840, 842, 844, 846, 848, 850, 852, 854, 856, 858, 860, 862, 864, 866, 868, 870, 872, 874, 876, 878, 880, 882, 884, 886, 888, 890, 892, 894, 896, 898, 900, 902, 904, 906, 908, 910, 912, 914, 916, 918, 920, 922, 924, 926, 928, 930, 932, 934, 936, 938, 940, 942, 944, 946, 948, 950, 952, 954, 956, 958, 960, 962, 964, 966, 968, 970, 972, 974, 976, 978, 980, 982, 984, 986, 988, 990, 992, 994, 996, 998, 1000.

Feldstecher für meine Ferngläser, nur gepatentiert. Spezialmodelle 13,50, 15, 18—75 Mk. **Schneider's Militär-Perspektiv,** von Militärbedürfnissen eingef., im letzten Winkelbereich 13,50, 20 und 25 Mk. **Universalgas „Zur“ f. Reize u. Zentr.,** sehr empfehlenswert, 12,50 Mk. **Neue Prismen-Binocles,** alle erhalt. Fabrikate, 65, 75, 95, 110, 120, 130, 140, 150, 160, 170, 180, 190, 200, 210, 220, 230, 240, 250, 260, 270, 280, 290, 300, 310, 320, 330, 340, 350, 360, 370, 380, 390, 400, 410, 420, 430, 440, 450, 460, 470, 480, 490, 500, 510, 520, 530, 540, 550, 560, 570, 580, 590, 600, 610, 620, 630, 640, 650, 660, 670, 680, 690, 700, 710, 720, 730, 740, 750, 760, 770, 780, 790, 800, 810, 820, 830, 840, 850, 860, 870, 880, 890, 900, 910, 920, 930, 940, 950, 960, 970, 980, 990, 1000.

Compote, Schüttelgüter, Gummigelée, Moderne Augengläser! extra leicht und feinfühlig, über Goldschmiedwerk hergestellt. **Grüße u. beste Anweisung an Blase, alle Reparaturen, sowie Umwand. aller Formen sofort!** **Optische Anstalt Carl Schneider,** 20, Gr. Ulrichstr. 20. Begründet 1881. u. Jänner 2560. **Umanz geteilt.** — **Mitteilungen sofort.** —

Robl-Andenken. Wilh. Münster, Marktplatz 24.

Sabentur-Plümmungs-Ausverkauf. **Frauen!** **Waschgeschle**

Schorenschleifen 10
Rasiermesser 40
Gr. Preis: Gr. Ulrichstr. 37 (Goth. Salzf.)

Friedrich Peileke Möbel-Magazin.
Gegr. 1883.
Halle a. S. Geiststr. 25.
Telephon 2450.

in grosser Auswahl stets am Lager.

Sämtliche Einzelmöbel zu mässigen Preisen.

Eigene Tischlerei und Polsterwerkstätte im Hause.
Mein Geschäft ist Sonn- und Feiertags geöffnet.

Geschäftsverlegung.
Meiner wertvollen Geschäftskunde, die ich meine Geschäftsmacher von **Reiterstrasse 27** nach **Schönheitsstrasse 14** verlegt habe, und bitte ich, mich freundlich unterstützen zu wollen.

Richard Kampe.

Wir empfehlen eine große Auswahl erstklassiger starrer **engl. Reit- und Wagenpferde.**

Gebr. Grunsfeld. Tel. 1087.

Mein Bureau Rathausstr. 89. **Otto Boecke,** Architekt.

Der billige Verkauf meiner eleganten Herren-Garderoben

dauert fort, so lange der Vorrat reicht, ich verkaufe:

- Anzüge früher 45—50 Mk., jetzt 25—30 Mk.
- Paletots früher 45—50 Mk., jetzt 25—30 Mk.
- Einzelne Post, Hosen, 2 Waschschalen weit unter Preis.
- Einzelne Posten Stoff- u. Arbeitshosen weit unter Preis.

Bestellungen nach Mass für Monat Juni besonders billig.

Telephon 710. **Otto Knoll,** obero Leipzigerstr. 38.

Margarine-Käse vollfett, wie feinster Schweizer, Holländer oder Tilsiter Käse, in Köpfen a. ca. 9 Pfund netto

pro Pfund 47 Pfennig franko jeden Postort Deutschlands. Niegefallene Qualitäten nehmen unfrankiert zurück. Nach dem Gutachten des besoldigten Gerichtsschömanns Dr. Ad. Langtuch, Altona, hat 1 Pfund von unserem Margarinekäse fast den gleichen Nährwert als 2 Pfund knochenfreies Fleisch.

Altonaer Margarine-Werke Mohr & Co., G. m. b. H., Altona-Ottensen.

Vieh- und Inventurauktion im **Verband der Auktoren** (Garten- u. Feldbau) und **Verband der Auktoren** (Wald- u. Jagd) der Oberbayerischen Auktoren-Gesellschaft (G. V.).

Donnerstag den 14. Juli, sonnig, von 11 Uhr ab im **Beimann'schen Hof.**

Zum Verkauf kommen:

- 2 Pferde, 2 Heule, 2 Kühe, darunter eine mit Kalb, 2 kleine Schafschaffische, 6 große Schenke, 20—25 Hühner, 1 Wagnerschaf, 1 Drillmaschine, 1 Schleichlein, 1 Hildesheimer 2 Egen, 1 grobdr. Wagen, 1 kleiner Wagen, 1 Sattel, 1 Strohk., 1 Sattelkissen, Krümmer, Bürste, Reinigungsmaß, Kleben- und Bemalung u. a. mehr.

Oien-Reinigen, Reparaturen, Umsetzen. **H. Springstein,** Leipzigerstr. 15.

Kutschwagen (Sattel, Sattelbaum, Sattelgarn, in best. Ausführung) **D. Koll Nachhig,** Wagenfabr. (am Leipziger Turm).

Möbel werden gut poliert, eig. Möbel neu umgearbeitet. **Rathausstr. 89, Zimmermann**

Patentanwalt Sack-Leipzig

Frauenleiden, Rat und Hilfe. **Dr. Rauschmittel,** in. Gebrauche. **Werin, Bismarckstr. 11.**

Spezialleim u. Stüböl **Hies' wird bei Gebr. Luckau.**

Uhren alter Arbeit **M. Breiter** **Gr. Spinnstr. 10.**

Rechtl. Anwalt (Hr.) **Dr. G. H. G. 100.** **Wäre Ihre Angelegenheit abgeklärt.**

Gehrod- u. Grad-Berleib. **A. Brandt, GutsMuths-Str. 1.**

Rheumatismus. **Herben, Wundst., Gelenk-, Rheumatismus, auch veraltete Gelenke, sind vollständig zu heilen, sehr große Annehmlichkeit, schnelle, Umschlagen bei Stücken, helle ich unter Garantie.** **Sprechstunde sonnig 8—12 Uhr.**

G. Teichmann, Cleverstr. 14.

-Fatter für sämtl. Vögelarten. **Carl Betsche,** Thomafeststr. 49.

Vorzüglichen Privatmittagsstisch empfiehlt von 11—3 Uhr **Gr. Ulrichstr. 21, I. Franz Schausell.**

Vorabg. Burg- u. Privatmittagsstisch auch ab. **Souff. Gr. Ulrichstr. 10, 11.**

Hamburger
Engros-Lager
Leopold

Halle a. S.,
Gr. Ulrichstrasse
60/61.
G. m. b. H.

Nussbaum

Saison-Fusverkauf

Waschstoffe.

- Blusenflanel**
helle und mittelfarbige Streifen für Blusen und Sporthemden
Nähhingspreis Meter **38** Pf.
- Alpaca**
ausgezeichnete Qualität für Kleider und Röcke
Nähhingspreis Meter **1**²⁵
- Musseline Imitat**
weichste, moderne Muster
Nähhingspreis Meter **22** Pf.
- Musseline reine Wolle**
ca. 50 cm breit, prima Qualität, große Wascherwasch
Nähhingspreis Meter **48** Pf.
- Batiste**
weiß durchbrochen, große Musterauswahl
Nähhingspreis Meter **32** Pf.
- Kleiderleinen**
imitiert in allen Farben
Nähhingspreis Meter **25** Pf.

Tüll-Gardinen

- nur vorzügliche solide Qualitäten
- Posten 1
Wert bis 60 Pf. jezt **35** Pf.
 - Posten 2
Wert bis 90 Pf. jezt **58** Pf.
 - Posten 3
Wert bis 1.20 jezt **78** Pf.
 - Posten 4
Wert bis 1.50 jezt **95** Pf.
- Tüll-Gardinen**
abgepasst Genet. Serie I **1**⁶⁵ Serie II **2**⁹⁵
- Vitragen** **1**³⁸
gold, weiß, crem
2 Ränder
3.25 2.75 2.25
- Tüll-Stores** **1**⁴⁵
3.25 bis

Kleiderstoffe.

- Kostümstoffe** ca. 180 cm breit, extra schönes
Jahrbild, in modernen
Farben für Jackettleiber u. Röcke
Wert bis 2.25 jezt Meter **1**²⁵
- Kostümstoffe** ca. 110 cm breit, vorzähg.
Qualitäten in praktischen
Längen für Strick- und Kleider
Wert bis 1.75 jezt Meter **95** Pf.
- Schottische Kleiderstoffe**
vorzügliche Qualitäten
große Musterauswahl
Meter **38** Pf.
- Einfarbige Kleiderstoffe**
in allen modernen Farben
glatt und gemustert
Meter **58** Pf.
- Kostümstoffe** ca. 180 cm breit, reine Wolle,
Pa. Qualität für Kostüme und Frauen-Anzüge
Wert bis 3.50 jezt Meter **2**²⁵
- Blusenstoffe** Wolle u. Halbwole, moderne
Streifen in allen Farben
Wert bis 1.50 jezt Meter **65** Pf.

Steppdecken
bestwährte Qualitäten, richtig gross
regulärer Wert bedeutend höher.

Serie I **2**⁴⁵ Serie II **3**⁷⁵ Serie III **5**⁵⁰

Reste und Restbestände
von Gardinen, Stores, Portieren, Wachtuchen
auf Extra-Tischen billig ausgesetzt.

- 1 Posten Staubmäntel**
in allen Längen u. Breiten.
Wert 6.50 bis 27.50
Nähhingspreis 6.75 **3**⁰⁰
- 1 Posten Paletots**
aus Stoffen engl. Genest. in
mehr. Größen, alle Größen
Wert 7.75 bis 29.50
Nähhingspreis 10.50 7.75 **3**²⁵
- 1 Posten Frauenmäntel**
Weiß, Tuch u. Samm.
auf Seide gearbeitet.
Wert 22.50 bis 65.00
N. - Pr. 32.50 14.50 **10**⁵⁰

- 1 Posten Kostüme** Tuch,
Wollstoff u. Leinen, beste Schneider-
arbeit, zum Teil auf Seide.
Wert 19.50 bis 48.50
Nähhingspreis 22.50 13.50 **6**⁸⁵
- 1 Posten Jacketts**
in allen auf Winter, farbige
u. schwarz. Wert 6.50
bis 19.50
Nähhingspreis 10.50 7.50 **2**⁹⁵
- 1 Posten Kimonos**
Tuch und Stoffe englischer
Art. Wert 18.50 bis
45.00.
Nähhingspreis 19.50 12.50 **8**⁹⁵

- Weisswaren.**
- Batist- u. Stickerei-Randhüte** **75** Pf.
Stich. Verfahr. b. 7.50, jezt 2.50 b.
- Batist- u. Stickerei-Handen** **45** Pf.
Stich. Verfahr. b. 3.30, jezt 1.50 b.
- Christaline-Shawls** **75** Pf.
2.50 bis
- Seidene Radium-Shawls** **95** Pf.
Wert bis 4.50, jezt 2.50 bis
- Elegante seidene Shawls** **3**⁵⁰
Wert bis 20.00, jezt 7.50 bis
- Kindergarnituren** **50** Pf.
Einfache u.
1.25 95 65

- 1 Posten Blusen**
Weißstoff und Strickerei,
alle Größen, auf Futter.
Wert bis 15.50.
Nähhingspreis 8.75 5.50 **2**⁷⁵
- 1 Posten Unterröcke**
Seide, Tuch, Alpaca,
Woll u. Vellur.
Wert 4.75 bis 38.50
N. - Pr. 18.50 10.50 b. **95** Pf.
- 1 Posten Kostüm-Röcke**
Tuch u. Stoffe engl. Art.
hell, marine und schwarz.
Wert 6.50 bis 42.00.
Nähhingspreis 18.50 10.50 b. **1**²⁰

- 1 Posten Blusen**
Seide, Tüll u. Spachtel, auf
Seide geütert. Wert 8.75
bis 22.50.
Nähhingspreis 8.65 7.95 **5**⁹⁵
- 1 Posten Mädch.-Kleider**
Wolle u. Stoffe in allen
Größen. Wert 4.75 bis
25.50.
Nähhingspreis 10.50 8.85 b. **1**⁴⁵
- 1 Posten Mädch.-Paletots**
in Tuch u. Stoffen in vor-
züglichen Größen. Wert
8.75 bis 17.50.
Nähhingspreis 9.50 bis **2**⁷⁵

Ungarnierte

Damenhüte

neueste Formen

Bisheriger Verkaufspreis bis 6.50

jezt **25** Pf.

Ende 1⁷⁵ 2²⁵ 95

Garnierte

Damenhüte

eingeteilt in 3 Serien:

Serie I **10**⁵⁰ Serie II **7**⁵⁰ Serie III **4**⁵⁰

Bisheriger Verkaufspreis bis 45.00

- ### Herren-Artikel
- Herrenkragen** in allen 3 Größen **85** Pf.
 - Oberhemden** bunt 3.50 2.95 **1**⁹⁵
 - Breite Binder** 96 75 48 **30** Pf.
 - Schmale Binder** 45 85 25 **18** Pf.
 - Herren-Stoffmützen** feine Geflo-
chen 96 bis **38** Pf.
 - Jachtklub-Mützen** für Herren u.
Knaben 150 bis **75** Pf.
 - Sport-Mützen** für Knaben und
Herren 1.50 bis **20** Pf.
 - Prinz Heinrich Mützen** 1.10
bis **38** Pf.

- ### Handschuhe.
- Handschuhe** weiß durchbrochen
40 cm lang Paar **22** Pf.
 - Handschuhe** farbige durchbrochen
2 Druckknöpfe Paar **26** Pf.
 - Halb-Handschuhe** durchbrochen
20 cm lang P. **15** Pf.
 - Handschuhe** meistfarbig
2 Druckknöpfe Paar **50** Pf.
 - Handschuhe** farbige Trikot mit
2 Druckknöpfen Paar **32** Pf.
 - Handschuhe** farbige durchbrochen
mit u. ohne Knopf. Paar **65** Pf.
 - Handschuhe** farbige Seide mit
Finger Paar **95** Pf.
 - Halb-Handschuhe** durchbrochen
Paar **28** Pf.

- ### Strümpfe.
- Damen-Strümpfe** schwarz, beifisch
lang Paar **38** Pf.
 - Damen-Strümpfe** farbige, ge-
ringelt Paar **42** Pf.
 - Damen-Strümpfe** farbige durch-
brochen Paar **48** Pf.
 - Damen-Strümpfe** farbige, geflecht,
geringelt Paar **85** Pf.
 - Damen-Strümpfe** **98** Pf.
 - Herren-Socken** grau Wigwag
Paar **35** Pf.
 - Herren-Socken** normalfarbig, ge-
meist Paar **35** Pf.
 - Herren-Socken** buntfarbig, ge-
ringelt Paar **42** Pf.

- ### Trikotagen.
- Herren-Hemden** Normalstoff
Wert bedeutend höher 125 98 **85** Pf.
 - Herren-Hemden** Macca, alle
Größen 180 **1**¹⁰
 - Macco-Hemden**
mit buntem Kinnig **1**¹⁵
 - Herren-Hosen** Macca, alle Grö-
ßen 150 bis **95** Pf.
 - Trikot-Sporthemden** alle
Größen jezt **1**²⁵
 - Herren-Sporthemden** alle
Größen jezt **2**⁵⁰

Kerren-Kragen **20** Pf.
in allen Größen, alle
Weiten, bis 7 cm hoch
Stück

Westen-Gürtel **98** Pf.
hell und dunkel
früher 1.45 jezt

Sport-Kragen **48** Pf.
weiß, weiß Panama
Wert 75 Pf. jezt

Regenschirme **3**⁹⁵
für Damen und Herren,
seine Seide, mit kleinen
Weseflecken

Leinen-Dekorationen **7**⁷⁵
2 Hemden, 1 Handkerchief
früherer Wert bis 20.- jezt



Halle a. S.

J. LEWIN



Marktplatz 2 und 3.

Grosser Inventur-Ausverkauf

ca. 89000 Meter

Kleiderstoffe,

darunter befinden sich unter anderem:

Ein grosser Posten Herbst-Blusenstoffe	grosse Farben- und Musterauswahl	39 Pf.
Ein Posten Woll. Hauskleiderstoffe	Loden, Cheviot, Zibeline etc.	39 Pf.
Ein Posten Gestreift Lustre	prima Qualität für Unterröcke	48 Pf.
Ein Posten Mohair-Crêpe	doppeltbreit, grosse Farben-Sortiment	58 Pf.
Ein Posten Reinwoll. Beige	doppeltbreit, in vielen Farben	65 Pf.
Ein Posten Marquissette	110 cm breit, seideneriges Chiffongewebe	88 Pf.
Ein Posten Kostümstoffe	prima Qualität, 110 bis 130 cm breit	1 M.
Ein Posten Reinw. türk. Planelle	für Morgenröcke und Malines	1 M.

ca. 58000 Meter

Waschstoffe.

Besonders empfohlen:

Ein Musseline	imit, mit u. ohne Bordüre in neuesten Mustern und Farben	22 Pf.
Ein reinw. Musseline	beste Fabrikate, grosse Farben- u. Musterauswahl	48 Pf.
Ein Zephyr u. Kleider-Leinen	einfarbig u. gestreift	45 Pf.
Ein Crêpon	letzte Neuheit, einfarbig u. gestreift, grosse Farben-Auswahl	48 Pf.
Ein Popeline	ripsartiges Gewebe f. Röcke und Jackenkleider Wert 1.00	50 Pf.
Ein weisse Mulle u. Batiste	mit Tupfen u. Lochstickerei	35 Pf.

Ein grosser Posten **Schwarze Tüll-Roben** 20⁰⁰ mit reicher Jetz-Stickerei Wert 40.—=0.00, jetzt 28.00 und

ca. 35000 Meter

Seidenstoffe,

darunter befinden sich unter anderem:

Ein Schwarz Taffet	reine Seide	78 Pf.
Ein Schwarz Merveilleux	reine Seide	1 ²⁵ M.
Ein Schwarz Damassé	reine Seide	1 ¹⁸ M.
Ein Foulard-Seide	aparte Muster	1 ⁰⁵ M.
Ein Blusen-Seide	moderne Streifen und Karos	1 ¹⁵ M.
Ein Satin-Messaline	reine Seide, in vielen Farben	1 ²⁵ M.
Ein Liberty-Seide	50 cm breit, prima Qualität	1 ⁸⁸ M.
Ein rohe Bast-Seide	prima Qual. 50 cm br.	1 ²³ M.

Ein grosser Posten Damen-Handschuhe	weiss, 2 Knopf lang	15 Pf.
Ein grosser Posten Halb-Handschuhe	2 Knopf lang, in all. Farb. jetzt P. 33 25	15 Pf.
Ein grosser Posten Halbblange Halb-Handschuhe	Filut-Imit., schwarz	48 Pf.

Ein grosser Posten Halbblange Halb-Handschuhe	schwarz u. weiss, jetzt Paar 43, 27	13 Pf.
Ein grosser Posten Damen-Glace-Handschuhe	2 Druckkn. i. all. Modelfarb., jetzt Paar	65 Pf.
Ein grosser Posten Damen-Ringelstrümpfe	gute Qualitäten, jetzt Paar 68, 45	33 Pf.

Ein grosser Posten Hals-Rüschen	in Spitze, Tüll, Valenciennes etc.	18 Pf.
Ein grosser Posten Wasch-Gürtel	mit Stick, in weiss, hart u. bestfarbig	30 Pf.
Ein grosser Posten Pierrot-Kragen	aparte Neuheiten	25 Pf.

Ein grosser Posten Auto-schals	in allen Farben	1 ⁰⁵ M.
Ein grosser Posten Wasch-Unterröcke	mit Volant	90 Pf.
Ein grosser Posten Rock-Volants	aus guten Waschstoffen	85 Pf.

Ein Posten Teppiche in allen Grössen und Farben, nur gute Qualitäten zu enorm billigen Preisen.

ca. 13500 Stück

Konfektion,

darunter befinden sich unter anderem:

Ein Posten Weisse Blusen	aus Imit. Madeira-Stickerei u. Seidenmull mit Einsätzen	75 Pf.
Ein Posten Weisse Tüll-Blusen	mit Spaetel-Plain und Einsätzen auf reisseid. Futter	0 ⁷⁵ M.
Ein Posten Kostüm-Röcke	aus farb. Wallstoffen, gestreift u. englischer Geschnack	1 ⁷⁵ M.
Ein Posten Sport-Paletots	in bestfarbig, oliv u. marine, moderne Formen mit farbigen Leinen-Revers	2 ⁹⁵ M.
Ein Posten Farbige Paletots	in engl. Geschnack, 1/2 u. 3/4 lang, geschweifte Formen	0 ⁵⁰ M.
Ein Posten Schwarze Paletots	aus Seide u. Tüll, darunter Modelle	9 ⁷⁵ M.
Ein Posten Reinwollene Kostüme	aus Tuch u. Kammergarn, prima Ausführung	15 ⁵⁰ M.
Ein Posten Wollene Kleider	moderne Empire-Formen, aus Cachemire u. Popeline	27 ⁵⁰ M.

ca. 23000 Stück

Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche

nur erstklassige Qualitäten, bestehend aus feineren Damen- und Tachenden mit Madeira-Stickerei und Durchbrucharbeiten, ferner feineren Beinkleidern, Pique-Jacken und -Röcken, Herren- und Kinderwäsche etc. etc. zu enorm billigen Preisen.

ca. 24000 Meter

Tüll-Gardinen

nur bestbewährte, vorzügliche Qualitäten.

Besonders empfohlen 4 Serien:

Posten I statt 68 Meter	Posten II statt 50 Meter	Posten III statt 0 ⁵⁰ Fenster	Posten IV statt 7.00 Fenster
43	50	0 ⁵⁰	4 ²⁵

ca. 66900 Meter

Seidenband.

Besonders empfohlen:

Ein Posten Chinband, reine Seide	Mtr. 25	25 Pf.
Ein Posten Chinband, ca. 11 cm breit	Mtr. 42	24 Pf.
Ein Posten Chinband, ca. 14 cm breit	Mtr. 58	24 Pf.
Ein Posten reins. Taffetband, ca. 11 cm breit	Mtr. 28	24 Pf.
Ein Posten reins. Taffetband, ca. 15 cm breit	Mtr. 60	24 Pf.
Ein Posten reins. Taffetband l. viol. Farben	Mtr. 30	25 Pf.

ca. 22000 Stück

Damen- u. Kinder-Schürzen,

darunter befinden sich unter anderem:

Ein Posten Hausschürzen	Gingham, mit spitzem Bund	26 Pf.
Ein Posten Wirtschaftschürzen	aus gestr. Gingham	43 Pf.
Ein Posten Wachstum-Schürzen	für Knaben und Mädchen St. jetzt 35	28 Pf.
Ein Posten Weisse Tändelschürzen	mit Träger u. Stickerei	75 Pf.
Ein Posten Miederschürzen	prima Waschstoff mit Volants	95 Pf.
Ein Posten Tändelschürzen	m. Träger aus farbig. Satin	98 Pf.
Ein Posten Reformschürzen	f. Damen aus Gingham mit Volant	4 ²⁵ M.
Ein Posten Directoire-Schürzen	elegante Ausführung	4 ³⁵ M.

Ca. 49000 Meter

Tüll Spachtel und Valenciennes

jetzt Meter 25	12	10	6	5	4	3	2	1
----------------	----	----	---	---	---	---	---	---

Ca. 3500 Meter

weiss und crème

l. Met. 1.75	1.25	1.00	85	75	65	50
--------------	------	------	----	----	----	----

Ein Posten Schürzen-Druck

gute Qualität, grosse Musterauswahl

jetzt Meter 48 Pf.

Ein Posten Blaudruck

für Kleider, viele neue Muster, waschecht

jetzt Meter 39 Pf.

Ein Posten Knaben-Wasch-Blusen

aus prima Waschstoffen

jetzt Stück 2.25 bis 46 Pf.

Sämtliche garnierte

Damenhüte

zu enorm billigen Inventur-Preisen.

ca. 14000 Stück

Herren-Krawatten

in allen Formen und Farben

jetzt Stück 75 58 38 28 15 10 Pf.

ca. 3600 Stück

Damen-Gürtel

in Gold, Gummi, Leder u. Sammet

jetzt 1.75 1.50 1.10 75 48 38 26 Pf.

Ein Posten Mädchen-Hänger-Kleider

aus waschechten Stoffen

jetzt Stück 1.75 bis 46 Pf.

Ein Posten Mädchen-Kleider

aus prima Percale, Satin u. Seiden-mull

jetzt Stück 15.50 bis 4 M.

Ein Posten Russen-Kittel

aus Satin u. Zephyr mit farb. Bordüre und Gürtel

jetzt Stück 2.35 bis 68 Pf.

Obige Zahlen geben die Vorräte an, welche bei Beginn des Inventur-Ausverkaufs demselben übergeben sind. Der beschränkte Raum gestattet nur einen geringen Bruchteil von den überaus günstigen Angeboten anzuführen.

Grosser Saison-Däumungs-Verkauf.

Sämtl. Sommerartikel

sind mit **bedeutender Preisermäßigung**, teilweise bis zur **Halbte des bisherigen Preises** zum Verkauf gestellt.

ca. 1700 **Wasch-Blusen** von 50 Pf. an.

ca. 4000 **Knaben-Anzüge** in Stoff von 2⁵⁰ M. an.

Loden-Pelerinen für Herren jetzt 12⁰⁰ 14⁵⁰ 18⁷⁵ M.

Lüster-Jacketts jetzt 3⁵⁰ 4⁹⁰ M.

ca. 1100 **Wasch-Anzüge** von 1²⁵ M. an.

Kittel-Anzüge mit Matrosenkragen jetzt 6⁵⁰ M.

Touristen-Anzüge jetzt 15⁰⁰ 23⁵⁰ 28⁷⁰ M.

Helle Westen jetzt 2¹⁰ 2⁵⁰ 2⁹⁰ M.

Wettermäntel.

Rucksäcke.

Touristenstrümpfe.

Westengürtel.

Zum Turnerfest!

in grosser Auswahl:
Blaue Jacketts, Trikotosen, weisse Satinhosen, Sportgürtel, Turnerhüte.

S. Weiss, Halle a. S., am Markt.

Berliner Stimmungsbilder.

Von Hans Zinckenberg.
Blau Berlin! — Ferien und Arbeit. Verkehrsfragen. — Stadtbilder. — Mein Berliner. — Eine Premiere. — Siegfried Wagner's „Kobold“. — Die Königin Julie-Ausstellung im Spohnkollern-Museum. — Wehmütige Erinnerungen. — Zwei Briefe. — Aus trauriger Zeit. — Das Königreich der Königin Julie. — Die Berliner in Wien. — Die Königin Julie-Ausstellung in Wien. — Die Opern- und Schauspielwelt. — Die Berliner in Wien. — Die Königin Julie-Ausstellung in Wien. — Die Opern- und Schauspielwelt.

nahme des Ganges war eine sehr freundliche und löste Erinnerungen an hervorragende winterrliche Auftritte in unserer Königinlichen Oper.
Wehmütige Erinnerungen erweckt die am 100. Wiederkehr des Todesjahres der Königin Julie im Hohenzollern-Museum veranstaltete Ausstellung von ihr einst abgedruckten Gegenständen wie der ihr schillernden Bildnisse. Da ich der Königin Julie-Ausstellung in Wien teilnahm, so habe ich die Opern- und zwei Mandolinen geleitet; in der Nähe erblüht man ein kleines, schmales Duval'sches Modell, dessen Tafeln einen hübschen, angenehmen Ton gibt. Ein grosser Zylinder enthält eine nur zum Teil vollendete Skulptur der Königin, daneben bemerkt man eine kleine, hübsch geformte, mit grüner Seide überzogene Wiege, die für die königlichen Kinder bestimmt war und in der einmals auch Kaiser Wilhelm geruhet.

sehen und die Wohnungen des königlichen Paares; unter anderem ist da das mehr wie beidseitige Säulchen in Außenwall bei Königsberg, denn Elisabeth Wehnerin und auch das Stiegenzimmer der Königin in demselben. Erfreulich bedrückt uns Grafin von ihren Tagebüchern das am 19. Juli 1810 erfolgte Einziehen der Königin: „Endlich, gegen fünf Uhr, kam die Königin, aber die Königin hatte bereits den Tod an der Stirn geschrieben! — Wirklich, wie empfindet sie ihn? — mit welcher Anmut und schaute sie ihn, und er weinte bitterlich! — Der Kronprinz und Prinz Wilhelm waren mit ihm gekommen; soviel die arme Königin es nur vermochte, verhielt sie sich immer zu brechen; sie wollte so gern immer noch zum König reden, und sie konnte es nicht mehr! — So ging es fort, und sie wurde immer schwächer. — Es war etwa neun Uhr; die Königin hatte ihren Kopf senkt auf die Seite und die Augen fest am Himmel gerichtet. Ihre großen Wangen weit geöffnet und aufwärts blickend, sagte sie: „Ach, herbe, o Gott, mach es leicht!“ — Ach, das war ein Augenblick, wie niemand ihn je vergisst! Ich sah den König, ihr die Augen ausdrücken, denn der letzte Atem war entflohen! — Ach, das Schicksal und Weinen des unglücklichen Königs, der Kinder und aller, die umher standen, war schrecklich. Die Wege Gottes sind unerforschlich und heilig, aber sie sind fürchterlich zu sehen. — Der König, die Kinder, der Staat, der Hof, alle, ja alle haben alles an der Welt mit ihr verloren!“

Wiederum gibt es keine Ferien. Die Sonne auch noch so sehr brüht — vorläufig scheint sie die letzte Beschäftigung ganz einseitig zu haben — es wird hier im Stillen weitergearbeitet für die An- wie Abwesenheit. Gestern in den letzten Tagen hörte man wie wieder von der endlich durchgeführten Regelung im neuen wichtiger Verkehrsfragen, die sich auf das erweiterte Schnellbahnen im Westen Groß-Berlins erstrecken und deren Bewirtschaftung, wie anders, da es nicht infolge der letzten, die mit glücklichen Erfolgen schon fünfmal gelöst. Natürlich handelt es sich nur um Untergrundbahnen, die mehr und mehr in liegenden Bestimmung mit ihren Konkurrenten auf dem Gebiete der Fern- und Lokalverkehr, die sich allmählich das gesamte unterirdische Berlin erobern werden. Man hört auch hier wieder, dass eine private Vereinigung rascher und energischer arbeitet, wie eine kommunale, denn von all den großen und weitreichenden unterirdischen Bahnhöfen sind unsere Stadtbehörde geplant, ist es mehrfach billiger geworden. Unteren Magistrat folgten andere Dinge zu beschließen, wie die Erneuerung des Tempelhofer Sees, für das der Kaiser 20 Millionen Mark fordert, das zu zahlen! Die Summe wäre ja keine unerschwingliche für unsere Stadt und würde durch den Verkauf von Baumstücken, die in der Gegend zu beschließen, es handelt sich jedoch doch noch um erhebliche Aufwendungen an Tempelhofer und den Kreis Leitzow, die bei dieser günstigen Gelegenheit ihre Sättel fällen möchten. Aber Berlin wird wohl auch in der Folge dieser Mission, da es nicht infolge der letzten, die mit glücklichen Erfolgen schon fünfmal gelöst. Natürlich handelt es sich nur um Untergrundbahnen, die mehr und mehr in liegenden Bestimmung mit ihren Konkurrenten auf dem Gebiete der Fern- und Lokalverkehr, die sich allmählich das gesamte unterirdische Berlin erobern werden. Man hört auch hier wieder, dass eine private Vereinigung rascher und energischer arbeitet, wie eine kommunale, denn von all den großen und weitreichenden unterirdischen Bahnhöfen sind unsere Stadtbehörde geplant, ist es mehrfach billiger geworden. Unteren Magistrat folgten andere Dinge zu beschließen, wie die Erneuerung des Tempelhofer Sees, für das der Kaiser 20 Millionen Mark fordert, das zu zahlen! Die Summe wäre ja keine unerschwingliche für unsere Stadt und würde durch den Verkauf von Baumstücken, die in der Gegend zu beschließen, es handelt sich jedoch doch noch um erhebliche Aufwendungen an Tempelhofer und den Kreis Leitzow, die bei dieser günstigen Gelegenheit ihre Sättel fällen möchten.

Wiederum gibt es keine Ferien. Die Sonne auch noch so sehr brüht — vorläufig scheint sie die letzte Beschäftigung ganz einseitig zu haben — es wird hier im Stillen weitergearbeitet für die An- wie Abwesenheit. Gestern in den letzten Tagen hörte man wie wieder von der endlich durchgeführten Regelung im neuen wichtiger Verkehrsfragen, die sich auf das erweiterte Schnellbahnen im Westen Groß-Berlins erstrecken und deren Bewirtschaftung, wie anders, da es nicht infolge der letzten, die mit glücklichen Erfolgen schon fünfmal gelöst. Natürlich handelt es sich nur um Untergrundbahnen, die mehr und mehr in liegenden Bestimmung mit ihren Konkurrenten auf dem Gebiete der Fern- und Lokalverkehr, die sich allmählich das gesamte unterirdische Berlin erobern werden. Man hört auch hier wieder, dass eine private Vereinigung rascher und energischer arbeitet, wie eine kommunale, denn von all den großen und weitreichenden unterirdischen Bahnhöfen sind unsere Stadtbehörde geplant, ist es mehrfach billiger geworden. Unteren Magistrat folgten andere Dinge zu beschließen, wie die Erneuerung des Tempelhofer Sees, für das der Kaiser 20 Millionen Mark fordert, das zu zahlen! Die Summe wäre ja keine unerschwingliche für unsere Stadt und würde durch den Verkauf von Baumstücken, die in der Gegend zu beschließen, es handelt sich jedoch doch noch um erhebliche Aufwendungen an Tempelhofer und den Kreis Leitzow, die bei dieser günstigen Gelegenheit ihre Sättel fällen möchten.

Wiederum gibt es keine Ferien. Die Sonne auch noch so sehr brüht — vorläufig scheint sie die letzte Beschäftigung ganz einseitig zu haben — es wird hier im Stillen weitergearbeitet für die An- wie Abwesenheit. Gestern in den letzten Tagen hörte man wie wieder von der endlich durchgeführten Regelung im neuen wichtiger Verkehrsfragen, die sich auf das erweiterte Schnellbahnen im Westen Groß-Berlins erstrecken und deren Bewirtschaftung, wie anders, da es nicht infolge der letzten, die mit glücklichen Erfolgen schon fünfmal gelöst. Natürlich handelt es sich nur um Untergrundbahnen, die mehr und mehr in liegenden Bestimmung mit ihren Konkurrenten auf dem Gebiete der Fern- und Lokalverkehr, die sich allmählich das gesamte unterirdische Berlin erobern werden. Man hört auch hier wieder, dass eine private Vereinigung rascher und energischer arbeitet, wie eine kommunale, denn von all den großen und weitreichenden unterirdischen Bahnhöfen sind unsere Stadtbehörde geplant, ist es mehrfach billiger geworden. Unteren Magistrat folgten andere Dinge zu beschließen, wie die Erneuerung des Tempelhofer Sees, für das der Kaiser 20 Millionen Mark fordert, das zu zahlen! Die Summe wäre ja keine unerschwingliche für unsere Stadt und würde durch den Verkauf von Baumstücken, die in der Gegend zu beschließen, es handelt sich jedoch doch noch um erhebliche Aufwendungen an Tempelhofer und den Kreis Leitzow, die bei dieser günstigen Gelegenheit ihre Sättel fällen möchten.

Wiederum gibt es keine Ferien. Die Sonne auch noch so sehr brüht — vorläufig scheint sie die letzte Beschäftigung ganz einseitig zu haben — es wird hier im Stillen weitergearbeitet für die An- wie Abwesenheit. Gestern in den letzten Tagen hörte man wie wieder von der endlich durchgeführten Regelung im neuen wichtiger Verkehrsfragen, die sich auf das erweiterte Schnellbahnen im Westen Groß-Berlins erstrecken und deren Bewirtschaftung, wie anders, da es nicht infolge der letzten, die mit glücklichen Erfolgen schon fünfmal gelöst. Natürlich handelt es sich nur um Untergrundbahnen, die mehr und mehr in liegenden Bestimmung mit ihren Konkurrenten auf dem Gebiete der Fern- und Lokalverkehr, die sich allmählich das gesamte unterirdische Berlin erobern werden. Man hört auch hier wieder, dass eine private Vereinigung rascher und energischer arbeitet, wie eine kommunale, denn von all den großen und weitreichenden unterirdischen Bahnhöfen sind unsere Stadtbehörde geplant, ist es mehrfach billiger geworden. Unteren Magistrat folgten andere Dinge zu beschließen, wie die Erneuerung des Tempelhofer Sees, für das der Kaiser 20 Millionen Mark fordert, das zu zahlen! Die Summe wäre ja keine unerschwingliche für unsere Stadt und würde durch den Verkauf von Baumstücken, die in der Gegend zu beschließen, es handelt sich jedoch doch noch um erhebliche Aufwendungen an Tempelhofer und den Kreis Leitzow, die bei dieser günstigen Gelegenheit ihre Sättel fällen möchten.

Wiederum gibt es keine Ferien. Die Sonne auch noch so sehr brüht — vorläufig scheint sie die letzte Beschäftigung ganz einseitig zu haben — es wird hier im Stillen weitergearbeitet für die An- wie Abwesenheit. Gestern in den letzten Tagen hörte man wie wieder von der endlich durchgeführten Regelung im neuen wichtiger Verkehrsfragen, die sich auf das erweiterte Schnellbahnen im Westen Groß-Berlins erstrecken und deren Bewirtschaftung, wie anders, da es nicht infolge der letzten, die mit glücklichen Erfolgen schon fünfmal gelöst. Natürlich handelt es sich nur um Untergrundbahnen, die mehr und mehr in liegenden Bestimmung mit ihren Konkurrenten auf dem Gebiete der Fern- und Lokalverkehr, die sich allmählich das gesamte unterirdische Berlin erobern werden. Man hört auch hier wieder, dass eine private Vereinigung rascher und energischer arbeitet, wie eine kommunale, denn von all den großen und weitreichenden unterirdischen Bahnhöfen sind unsere Stadtbehörde geplant, ist es mehrfach billiger geworden. Unteren Magistrat folgten andere Dinge zu beschließen, wie die Erneuerung des Tempelhofer Sees, für das der Kaiser 20 Millionen Mark fordert, das zu zahlen! Die Summe wäre ja keine unerschwingliche für unsere Stadt und würde durch den Verkauf von Baumstücken, die in der Gegend zu beschließen, es handelt sich jedoch doch noch um erhebliche Aufwendungen an Tempelhofer und den Kreis Leitzow, die bei dieser günstigen Gelegenheit ihre Sättel fällen möchten.

Wiederum gibt es keine Ferien. Die Sonne auch noch so sehr brüht — vorläufig scheint sie die letzte Beschäftigung ganz einseitig zu haben — es wird hier im Stillen weitergearbeitet für die An- wie Abwesenheit. Gestern in den letzten Tagen hörte man wie wieder von der endlich durchgeführten Regelung im neuen wichtiger Verkehrsfragen, die sich auf das erweiterte Schnellbahnen im Westen Groß-Berlins erstrecken und deren Bewirtschaftung, wie anders, da es nicht infolge der letzten, die mit glücklichen Erfolgen schon fünfmal gelöst. Natürlich handelt es sich nur um Untergrundbahnen, die mehr und mehr in liegenden Bestimmung mit ihren Konkurrenten auf dem Gebiete der Fern- und Lokalverkehr, die sich allmählich das gesamte unterirdische Berlin erobern werden. Man hört auch hier wieder, dass eine private Vereinigung rascher und energischer arbeitet, wie eine kommunale, denn von all den großen und weitreichenden unterirdischen Bahnhöfen sind unsere Stadtbehörde geplant, ist es mehrfach billiger geworden. Unteren Magistrat folgten andere Dinge zu beschließen, wie die Erneuerung des Tempelhofer Sees, für das der Kaiser 20 Millionen Mark fordert, das zu zahlen! Die Summe wäre ja keine unerschwingliche für unsere Stadt und würde durch den Verkauf von Baumstücken, die in der Gegend zu beschließen, es handelt sich jedoch doch noch um erhebliche Aufwendungen an Tempelhofer und den Kreis Leitzow, die bei dieser günstigen Gelegenheit ihre Sättel fällen möchten.

Einwas Aussergewöhnliches — weil fast nur letzte Neuheiten dieser Saison — bietet gegenwärtig unser gänzlicher
Räumungs-Verkauf in Damen-Konfektion
Kostüme, Kleider, Blusen, Röcke, Paletots, Kimonos, Reisemäntel, Unterröcke etc.
zu ganz bedeutend, oft bis weit unter die Hälfte herabgesetzten Preisen.
Grösstes Spezial-Damen-Konfektions-Haus
Eugen Freund & Co.
Halle a. S., Leipzigerstr. 5, nahe am Markt, Souterrain, Parterre u. I. Etage.

REVUE **SULIMA**
ESTRAPAS
Feinste Cigaretten **ESPRIT**

Die kurze Wochenzeit

MAGGI'S Suppen mit dem Kreuzstern

kommt der Gast aus an den heißen Sommertagen ganz besonders zu ...

Kirchliche Nachrichten.

7. Sonntag a. d. Zeit. 11.9. Frauen, 8 Uhr Herr Pfarrer ... 11.9. Frauen, 8 Uhr Herr Pfarrer ...

St. Petrus (Gallienstraße), 10 Uhr Herr Pfarrer ... St. Marienkirche in Halle ...

10.9. Frauen, 8 Uhr Herr Pfarrer ... 11.9. Frauen, 8 Uhr Herr Pfarrer ...

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Das Städtische Museum im Erdgeschoss ...

Bekanntmachung.

Die Staatlich-Städtische Maschinenbauschule in Halle a. S. umfasst ...

Bekanntmachung.

Die Staatlich-Städtische Baugewerkschule in Halle a. S. umfasst drei ...

Obstnutzung

(Apfel, Birnen, Pflaumen) an den Staatsstraßen ...

Leistner's Waldhaus,

Luftkurort in den Köpfen, Forsten bei Halle a. S. ...

Schmiedeburg

Im Handelsgeschäft Nr. 10, a. d. Firma Carl G. ...

Bekanntmachung

Der nichtige Antrag von Messen, Birnen u. Pflaumen ...

Obst-Verpachtung.

Der verehrte Obmann (Senatoren) Herr ...

Zahn-Atelier

Paul Nagel, Leipzigerstraße 53, am Dierbachplatz ...

Urin-u. Sputa-Untersuchungen

Bahnholz-Apotheke, Inhab. Korpus- ...

Villa Steinert gegenüber der Badeanstalt, Erstes Pensionshaus am Platz ...

Blüten-Honig neuer Gattung ...

Neu! Schwache Männer ...

Das Geheimnis schöner Frauen!

Das Geheimnis schöner Frauen!

Heidelbeeren!

Jalousien ...

Mit versiegelten Ordern.

Roman von Edgar Z. Schwerner.

Da wandte sich der Alte um und betrachtend die Gasse hinunter. In der nächsten Sekunde war George am Markts Ende. Eine Verfolgung des fliehenden Mannes kam ihm gar nicht in den Sinn.
„Gott sei Dank, daß ich Dich habe, Mabel. Diese Angst! Was ist denn geschehen, liebes Kind?
Der Herr Mann ätzte förmlich vor Angst, Freude und Aufregung.
„Nur fort aus dieser Gasse“, mahnte Mabel, „nur schnell nach der Hauptstraße. Besetze Deinen Revolver scharfbereit in der Hand!“
Die Hauptstraße ist gleich hier! Nur diese schmale Gasse durch! Ich komme eben von dort!
Sie gaben sich die Hände und erreichten in wenigen Minuten gestreckten Laufes die Hauptstraße.
Gleich gegenüber der Straßenseite befand sich ein Café. Am kleinen Tischchen saßen Damen und Herren auf dem Trottoir und nippten ihre Getränke. Mabel, außer Atem, deutete hinüber und ging voraus. Er folgte ihr.
„Allo — nun erzähle, was geschehen ist“, bat George, nachdem sie sich eintretend erholt hatten. Dabei bot er sein Glas Champagner und wollte trinken.
Mabel fiel ihm in den Arm.
„Trinke nicht!“ befahl sie ernst.
„Er job sie fragend an; sie blickte hinüber zu dem japanischen Kellner.
„Es ist sicher!“ meinte sie.
„Er verstand nicht gleich, wollte fragen, aber sie bat ihn:
„Trinke nicht!“ Später erklärte ich. Jetzt nur, bitte, nicht trinken!“
Er schüttelte verwundert den Kopf; schrieb schließlich ihren Zustand, den er für furchtbar hielt, der ausgehenden Angst zu und gewahrte ihre Wut. Ansehen berichtete Mabel:
„Es ging so schnell! Man hielt mir eine Hand vor den Mund, riß mich um die Ecke und in die erste Tür hinein. Sie meinten,

ich sei die Tochter eines Offiziers der „Wisconsin“. Es war ein Wache!“
George ätzte förmlich vor Wut.
„Aber! Inmanensleben müßte man die Wache!“
Sie verfuhr, ihn zu beruhigen.
„Es ist ja noch alles gut abgelaufen. Aber der Spöck an dem Landaufenthalte ist mir verbleibt. Wir wollen auf das Schiff zurück“, sagte sie.
George war einverstanden. Er zahlte und wollte sich erheben. Wieder verhielt er sich Mabel.
„Wo willst Du hin?“
„Ich dachte, wir gehen zu unserm Boot?“ meinte George verblüdet.
Mabel schüttelte ernst den Kopf.
„Wir würden in unsern Tod gehen! Siehst Du denn nicht ein, daß man und dort anfragen kann. Du schädest den Charakter der Eingeborenen schädlich ein. Unser Ziel liegt auf der belebten Hauptstraße.“
George blickte verwundert auf das Mädchen.
„Ich habe zwar keine Angst, aber — woran Du alles denkst! Und — Du hast ganz recht! Wozu Dich einer Gefahr aussetzen? Aber — was tun?“
„Sende einen Boten und laß meine Kleider aus dem Bootshaus holen. Dann werde ich mit mir im Café umkleiden und wir gehen nach dem Kai hinüber und nehmen dort ein Boot!“
„Aber“, wandte George ein, „das ist doch schon riskanter. „Wie leicht könnte der „Alte“ dahinter kommen?“
Mabel antwortete die Mädchen.
„Im Vergleich zu der Gefahr, selbst nach dem Bootshaus zu gehen, steht das Risiko in keinem Verhältnis“, meinte sie. Wertes der Alte, so — merkt es eben! Mal wird und mal er's ja doch erfahren. Und werden es alle, nun — so hat mich der Alte Dir als Diener mitgegeben. Aber — vielleicht merkst gar keinen.“
„Na, Sie bleiben hier, Madame! Unsere Skontrolle verliert ihren lieben Galt! Zwar glaube ich, ist Gefahr jetzt auch in Sonolun

nicht mehr zu fürchten, — aber — Sie haben ganz recht! Sieher ist höher für den Mann unangenehm! Auf Wiedersehen!“
Der Stimmungsfall lagte sich, Kapitän und Offiziere traten fahrlässig von der Haltesträßenseite zurück. Die Wache hielten ab.
Kapitän Grant reichte Mrs. Boulver seinen Arm und sie schritten dem Hinterzug zu.
„Auf und nieder gingen sie, über vergangene Zeiten plaudernd, — und über die Zukunft.
„Wenn ich es nur erst meinem George beigebracht hätte“, sagte der Kapitän, „der Junge ist immerhin über so etwas nicht.“
Mrs. Boulver errödete und wollte etwas erwidern. Statt dessen ließ sie einen kleinen Schrei der Überraschung aus und deutete mit dem Finger nach dem Bord des Schiffes. Dort tauchte eine rote Flagge über der Hecking auf.
Kapitän Grant war starr.
Dem George folgte ein Nicker; im nächsten Moment springt George aus dem Boot. Dann blickte er seinen Vater.
Mit höchstem Geßlich ging der Alte auf seinen Sohn los, bis er dicht vor ihm stand.
„Was soll das heißen, Führer!“ donnerte er ihm an. Dann blickte er ins Wasser hinunter.
„Bei allen Heiligen! Mein Boy John!“ rief er aus, und machte ein solch verzagtes Gesicht, daß George wider Willen laffen mußte.
„Geh!“ sagte er, „aber dem Boy wozu ich nun wohl erst hinaufschicken!“
„Chae die Gränzbis abzuwarten, öffnete er die Flaggenkiste, nahm ein langes Tau heraus und ließ es hinunter. „John“ besetzte es um die Taille; zwei, drei frächtige Hüge, und der Boy stanz, verlegte und verirrte zu Boden sitzend, neben George.
Kapitän Grant blickte verständnislos, nach Worten suchend, von einem zum andern.
„Anfassen war auch Mrs. Boulver herangeritten und hatte sich zum Kapitän geneigt.
„Ich weiß nicht, um was es sich handelt, aber jetzt daß Du ihn; jetzt ist der richtige Zeitpunkt!“ flüsterte sie in sein Ohr, und lächelte dann laut hinaus.
„Bitte, Kapitän Grant, stellen Sie mich doch vor!“

Zu vermieten. Möbeltransporte. Möbelaufbewahrung in haubreichen Einzelkammern. Zillmann & Lorenz, Fernruf 53 u. 55. Möbel-Transporte. versichert und sorgfältig. Martin Winkler, Magdeburgerstr. 67. Tel. 966. Möbel-Transporte früher aus, fow. Krefenberger, Tel. 2911. Albert Ackermann, Wühlbüchel 10, an der Kl. Ulrichstr. Verzeichnisse, Etage, 6 u. 7. Etagen, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann). Leipzigstr. 20. 5. u. 6. Etagen, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann). Leipzigstr. 20. 5. u. 6. Etagen, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann).

Auf Kredit! Möbel, einzelne Stücke als auch komplette Zimmer- und Wohnungs-Einrichtungen, ferner Garderobe u. Wäsche für Herren und Damen, Kleiderstoffe, Teppiche, Gardinen, Schuhwaren, Betten, Kinderwagen etc. auf bequeme Teilzahlung. Die Zahlungswaise wird ganz nach Wunsch des Käufers eingerichtet. Robert Blumenreich, Grosse Ulrichstrasse 24, I, II, III. Etage.

Felsenstrasse 1a. 1. Etage, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann). Felsenstrasse 1a. 1. Etage, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann). Felsenstrasse 1a. 1. Etage, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann).

I. Etage. 4 heile Zimmer, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann). I. Etage, 4 heile Zimmer, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann). I. Etage, 4 heile Zimmer, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann).

Verzeichnisse, Etage, 6 u. 7. Etagen, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann). Verzeichnisse, Etage, 6 u. 7. Etagen, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann). Verzeichnisse, Etage, 6 u. 7. Etagen, 2 u. 3. Kam., Küche, Bad, elektr. Licht, 200 M. lof. od. 100 M. m. Wd. Zimm. (Tel. 1. Hofmann).

4 Stuben, Küche und Zubehör per 1.10. eont. früher zu vermieten. Volkmannstr. 2. 4 Stuben, Küche und Zubehör per 1.10. eont. früher zu vermieten. Volkmannstr. 2. 4 Stuben, Küche und Zubehör per 1.10. eont. früher zu vermieten. Volkmannstr. 2.

Telegr.-Adresse: Gegründet 1879
Jalousie Rudolph
 HALLESAALE
 Fernspr. 2160, Marktstr. 16
 Von Montag an stehen große und kleine
Futterschweine
 zum Verkauf.
C. Birke, Gr. Benneckerstr. 63,
 Telefon 796.



Kreitenmeyer's Zahnpraxis,
 Leipzigerstraße 8 (alt-avies bei Ulrichstraße).
Atelier für modernen Zahn-Ersatz
 mit und ohne Entfernung der Zahnkrone.
Schmerzloses Zahnziehen
 Antiseptische Narkosen etc.
 Schönende Befehle, Dr. B. Brede, Bekannte Befehlsgew. —
 — Telefon 3301. —
 lieber mein schmerzloses Verfahren liegen viele Mund-
 heilungserfolge im Atelier aus.

Daimler Motoren-Gesellschaft
MARIENFELDE-BERLIN
 baut als langjährige Spezialität
Motoren und Lokomobilen
 für den Betrieb mit allen
 flüssigen Brennstoffen sowie
Sauggasmotoren-Anlagen
 in bester Ausführung und
 modernster Konstruktion.

Wäschewangeln
 für Hand- u. Kraftbetrieb mit Unter-
 blattlauf u. Momentenänderer sind
 unübertroffen die besten der Welt! Hervor-
 züchligkeit, bayer. Fein- u. Feinmalme!
 (Schleif), germ. gef. **Ernst Herrschbach**
 Glemnitz 168, Größte Fabrikfabrik.
 Preisliste gratis.

Angst
vor dem Zahnziehen haben die meisten Leute, quälten
 sich unnötig lange mit Schmerzen
 und schädigen hierdurch ihre Gesundheit.
 Lesen Sie, was unsere Patienten schreiben, und kommen
 Sie dann vertrauensvoll zu uns.
 Sehr geehrter Herr!
 Ich halte es für meine Pflicht, Ihnen mitzuteilen,
 dass mir das von Ihnen angefertigte Zahnersatzstück
 (10 Zähne) zu meiner vollsten Zufriedenheit und
 Freude ausgehoben hat. Alles kann ich damit
 beißen und zerkauen. Zugleich spreche ich Ihnen
 nochmals meinen herzlichsten Dank für die absolut
 schmerzlose Behandlung aus. Meine Angst war wirklich
 unnötig, ich habe nicht den geringsten Schmerz empfunden.
 Überall werde ich Sie empfehlen. Mit ganz besonderer
 Hochachtung
 Frau A. N.

Beinleiden
 verschiedener Art
 Ohne Operation! ohne Verwundung! fast schmerzlos! nach der bewährten **Dofstrah-**
methode des Dr. med. **Krahl, Hamburg.** Allein berechtigt zur Föhrung der echten
 Dr. Straßlinschen Dofstrahlentherapie in Leipzig u. Umg.
Frau Ida Spannuth, Leipzig, Windmühlenstraße 31, Haupt-
 gebäude, 2. St. links.
 Sprechstunden von Montag bis Freitag von 9-12 und 3-5 Uhr.

Die **Wirkung**
 des **Dostrahl-**
reinigungspulvers
 habe ich sehr wohl
 erfahren, insbesondere habe ich
 durch den Gebrauch desselben
 eine geistige Rüstigkeit, Arbeits-
 lustigkeit erhalten, welche mir seit
 Jahren unbekannt gewesen ist.
 Ich habe **Domagala's Präparat**, Sp.
 in Apotheken & Dose Nr. 2, - wo
 nicht, direkt durch Dr. Ernst
 Straßl, C. m. H. Mansurgr.
 Bestells: Magd., am Stadtrand 3333
 (Suchb. Ab. St. 12), Tel. 2272
 10,185 Pf. rad. l. 1,80 OL. monsh.
 10,000 Magd. und 0,555
 Dep.: Dr. A. Franke u. Dr. P. Rummel

Schmerzloses Zahnziehen
Künstliche Zähne von 1 Mk. an.
Reparaturen zerbrochener Gebisse v. 1.50 Mk. an.
Pfomben von 1.00 Mk. an.
Umarbeiten unpassender Gebisse
 von 1.00 Mk. an pro Zahn.
 Vertrauensvoll wenden Sie sich an das
„Britannia“, geöffnet wochentags 9-1, 3-7 Uhr.
Halle, Leipzigerstrasse 86, I.
 Eingang Grosse Brauhausstrasse. Fernruf 83.
Kulante Zahlungsweise.
Ueberzeugung macht wahr!
 Spezial-Behandlung für
 nervöse und ängstliche Personen.

Mein Spezial-Geschäft für fotogr. Artikel etc.
 befindet sich von heute ab
obere Grosse Steinstrasse 56 (Neubau), Nähe Klinik.
Alfred Kirchoff.
 Halle a. S., den 7. Juli 1910.

Zahlen Geld
 „und, mein „Dollo“, 25. 50 Stk.,
 nicht die **Häheraugen** betriegt.
Ingo Jodicks, Schmerstraße 13.
Dart Bieker, Zygmalstraße 49.
A. Steinhilber, Schützstraße 14.
F. Fuhrmann, Steinfeldstraße 5.
A. Frörmert, Gde Zwinger u. Jacobstr.

Teerfreund
 Geruchlose
Teer-Haarwäsche.
 Ges. gesch.
 Preis 20 Pf. Preis 30 Pf.
Das idealste Haarpflegemittel der Neuzeit.
 Beseitigt das Kopfkopfen und die lästigen Schuppen, das Haar
 wird locker, voll und glänzend, ohne trocknen zu sein.
 Stärkt und befördert den Haarwuchs. Färbt die Wäsche
 nicht braun, wie andere Teerpräparate.
Zahlreiche Anerkennungen täglich.
 Ein Versuch führt zur dauernden Benutzung. Lassen Sie
 sich nichts anderes aufreden, es gibt keinen vollwertigen
 Ersatz für Teerfreund. Preis pro Beutel 30 Pf. und 20 Pf.
 In Flaschen, mehrere Monate ausreichend, 1.50 Mk.
 Zu haben in Halle a. S. bei: **Hubert Bernhard,**
 Adler-Apothek, Gasteistr. 15, **Theophil Ditz,** Hise-Apothek,
 Mansfelderstr. 68, Dr. A. Franke & Dr. P. Rummel, Hirsch-
 Apotheke, Markt 17, **Korps-Stabsapotheker** A. D. Karl Heise,
 Bahnhof-Apothek, Deutscherstr. 3, **Bruno Berthold,**
 Gr. Steinstr. 48, **Wilhelm Darrow, Dreyhauptstr. 2,** **Paul**
Ersers, Gr. Ulrichstr. 51, **Otto Fiedler,** Magdeburgerstr. 50,
Helmbold & Co., Leipzigerstr. 104, **Wilhelm Hofer,** Geust-
 strasse 59/60, **Ernst Jentzsch,** Leipzigerstr. 31, **Ingo**
Jodicks, Schmerstraße 13, **Carl Junge Nachf.,** Leipziger-
 strasse, Ecke Poststrasse, **Otto Kramer,** gegenüber der
 Juedischen Kirche, **Max Ott,** Steinweg 26, **Herrn Pfuhl,**
Ludwig Wucherersch, 75, **Herrn Stitz Nachf.,** Gr. Stein-
 strasse 33, **M. Waisgott Nachf.,** Gr. Ulrichstr. 30.
 In **Merseburg** bei: **Wilh. Kleitlich,** Entenplan,
Richard Kupper, Markt 10, **Reinhold Rietze,** Rosa-
 markt 5, **Herrmann Weniger,** Neumarkt 12.
 Fabrikant: **Chemische Fabrik Erich Klämbt, Steglitz-Berlin 40.**

✖ Golpa ✖
✖ Golpa ✖
Erstklassige Qualität
für Hausbrand u. Industrie
 Haupt-Vorrat für Halle a. S.:
Friedrich Jesau, Dessauerstrasse,
Fernruf 208.

Neu Erschienen! Ein Buch über
Trunksucht!
 Alle, die sich dafür in-
 teressieren und einen
 Trunksüchtigen in ihrer
 Familie oder Bekannten-
 kreise haben, sollen nicht
 verzweifeln, dieses Buch
 zu verlangen, welches
 vollständig umsonst
 zugesandt wird.
 (Deutsche Ausgabe.)
 Dasselbe lehrt, wie
 man die Neigung zu
 berauschemden Getränken dauernd und sicher vernichten kann
 und wie die Sklaven der Trunksucht von dem Uebel befreit
 werden können, sogar gegen ihren eigenen Willen.
 Schreiben Sie sofort an
ZENERTO PUBLISHING CO.,
 76 Wardour St., LONDON 2388 (England).

Schneeweiss
 wünscht sich jede Hausfrau ihre Wäsche im Spind, und deshalb
 benutzt sie zum Waschen fortgesetzt die langbewährte
Dobelter weisse Terpentin-Schmier-Seife
 Höchster Reinigungseffekt. Größte Schonung der Wäsche.
 Zu haben bei:
Bernh. Barth, St. Ulrichstr.
Franz Baumgarten, Seifingstr.
P. A. Beitz, Gr. Ulrichstr.
Bruno Barthold, Gr. Steinstr.
Bernh. Borgis, Dornstr.
Ernst Fischer, Poststr.
M. Fischer, Seifingstr.
O. Frörmert, Gde Zwinger u. Jacobstr.
Gustav Fuhrmann, Seifingstr.
F. F. O. Gehardt, Seifingstr.
Halmbo & Co., Seifingstr.
W. Hoffmann, Gr. Mühlstr. u. Seifingstr.
Ang. Hanendorf, Seifingstr.
Max Ott, Seifingstr.
P. A. Patz, Gr. Ulrichstr.
F. Riedel, Werbergstr.
Karl Saatz, Seifingstr.
P. Schöler, Seifingstr.
W. E. Schaaf, Seifingstr.
A. Schulz Nachf., Alte Promenade
A. Thomas, Seifingstr.
Th. Wagners, Langenmühlstr.
Alb. Weise, Bernhardtstr.

Schnurbart! Streng
Sarajin unterstützt den Haar- und Stamm-
 Sarajin unterstützt den Haar- und Stamm-
 Sarajin unterstützt den Haar- und Stamm-
Präpariert: Goldene Weibliche Haarwäsche
 Sarajin ist einzig und unübertroffen
 Sarajin ist einzig und unübertroffen

Pulversitzer Connerscher
Cement Kalk
U. Roh's
Cement-Fabrik
CONNERN
 (Saalestr.)

Ein wahres Labsal
 sind jetzt kühlte Limonaden. Diese lassen sich sehr
 gut einladen und leicht mit Reichel's Limonade-
 Erfrischungen in allen Getränken, welche das
 volle, alte Frischheitsgefühl erwecken, leicht bereiten.
 Die beliebtesten sind: **Limone, Kirsch, Erdbeer,**
Zitronen, Grenadine, Violette usw.,
 von welchen jede Flasche 5 Pfund Limonadenfrucht
 ergibt, deren teuer, milderer Fruchtgeschmack und
 Süßigkeit übertrifft. Ein Pfund stellt sich für und
 fertig nur auf etwa 25 Pfennige, wodurch es jeder
 Familie möglich ist, täglich köstliche Limonaden,
 Rhabdium und sonstige kühlte Speisen zu genießen.
 Originalflasche zu 75 Pf. „Zur Probe“ 5 Pfennige
 40 Pf. Bei untauglichen
 Rücksendungen
 wird bringend gewahrt. Man nehme
 nachlässiglich die bekannte „Reichel's
 Erfrischungen“ von **Otto Reichel & Co.**
 Berlin SO., Eisenbahnstr. 4. — Wieder-
 lagen in Halle und Umgegend in
 den bekannten durch meine Schilde-
 reuteutlichen Zetteln etc., wo
„Original-Reichel-
Essenzen“ erhältlich. Wenn nicht zu haben, Verkauf ab Fabrik.

„Fixin“ unübertroffen, überall im Gebra-
 uch, vollständig terpentinfrei
Ledercreme.
Hans Thoss, Gr. Steinstr. 11.

Patentanwalt Eyck
 Leipzigerstr. 55. Halle a. S. Tel. 3457.

1. Abteilung der 1. Klasse 223. Abt. Preuss. Coferte.

Table with multiple columns of numbers, likely a lottery drawing or financial record.

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Table with multiple columns of numbers, likely a lottery drawing or financial record.

Möbel auf Kredit

Advertisement for furniture on credit, featuring a large illustration of a chair and text describing services.

Einrichtungen

Advertisement for various household and office equipment, listing items like desks and chairs.

Kinderwagen

Advertisement for children's strollers, highlighting features and prices.

Sportwagen

Advertisement for sports cars, mentioning performance and availability.

Carl Klingler

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 20, 1.

Geträufels-Eröffnung.

Advertisement for a confectionery business, listing products like chocolates and pastries.

Alfred Hoppe,

Address and contact information for Alfred Hoppe.

Postkarten vom Festzug

Advertisement for postcards from a festival parade, offering various designs.

Samson & Co.,

Advertisement for Samson & Co., listing various goods and services.

Aluminium-Reisekoffer, Touristenbestecke,

Advertisement for aluminum suitcases and tourist kits.

C. F. Ritter,

Address and contact information for C. F. Ritter.

1. Abteilung der 1. Klasse 223. Abt. Preuss. Coferte.

Table with multiple columns of numbers, likely a lottery drawing or financial record.

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Table with multiple columns of numbers, likely a lottery drawing or financial record.

Reinhold Grünberg.

Address and contact information for Reinhold Grünberg.

Reste von allen Artikeln

Advertisement for a sale of remaining goods, listing various items.

Reinhold Grünberg, Leipzigstrasse 21.

Address and contact information for Reinhold Grünberg.

Kattune, Mousseline, Kleiderstoffe, Blaodrucks, Gingham, Steppdecken, Gardinen, Vitragen, Gartendecken, Bettfedern.

Advertisement for various textile products, listing types and prices.

Additional text for the textile advertisement, including member information.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Montag

11

Juli

und folgende Tage

Räumungs-Verkauf

Halle a. S.
Gr. Steinstr. 83.

- Senta** streng modern, lang nach unten, sehr leicht, aus modernem, gestreiftem, farbigem Jacquard früher 5.00 jetzt **2.90**
- Directoire** elegante, unten extra lange Form in weiß Batist und Jacquard (extra billig) früher 6.50 jetzt **3.90**
- Maud** reisende, langhalsige Zwickeform, hochmodern, in Satin, gefärbt Batist früher 8.50 jetzt **4.85**
- Mignon** sehr lang nach unten gefundene Princessform, in Satin und Batist weiß, blau und lederfarben früher 10.00 jetzt **5.90**
- Rockcorset** ganz extra lang nach hinten und doch, bequem beim Sitzen, aus schwingelamen in Satin und 4 Haltern früher 11.50 jetzt **9.75**
- Morgana** sehr lange, volle aparte Zwickeform aus Leiden-Jacquard, sehr haltbar, neueste Form 1910, das Gley, was es gibt, 4 Halter früher 35.00 bis 40.00 jetzt **17.75**

Bis **50%** unter Preis

Enormer Posten Reifemuster spottbillig!



Verkauf nur gegen Bar:

Umtausch nur vormittags

Tüll- und Sommercorsets extra billig.

Untertaillen, Strumpfhalter, Damenbinden sowie Corsets, die nicht dem Ausverkauf unterstellt sind, werden jetzt mit 10 Prozent Rabatt abgegeben

Corsethaus Royal

Ferd. Beykirch

Halle

Gr. Steinstrasse 83.

Café Roland.

Willkommen den Turnern!

Täglich **Künstler-Konzerte,**

ausgeführt von der

Original-Ungarischen Salon-Kapelle.

Dir. Bocody.

Sonntag: Familien-Konzerte.

Anfang: 4 Uhr nachmittags.

Möllers' Rosengarten!

eine Sehenswürdigkeit unserer Stadt, an der Merseburgerstrasse steht jetzt noch in herrlichster Blüte, deshalb vermögen niemand ins anfrischen. Prächtige neuere Rosen und andere in- und ausländische Blumen stehen in üppiger Pracht.

Vorzügliche und preiswerte Vorpflegung.

Angenehmer Familien-Aufenthalt.

Zu allen Tageszeiten ein leicht erreichbarer Erholungsort für jung und alt.

Station der Kleinbahn Halle-Merseburg. Fahrpreis 10 Pfg.

Altenburger Hof.

Täglich von abends 7 Uhr ab

grosses Konzert

von erstklassig. Damen-Orchester.

Direktion: Otto Wedel.

Jeden Sonntag 11^{1/2} Uhr. **Matinee.**

B. Bernhardt's Konzerthaus

Oberpollinger.

Gastspiel Juli

Gastspiel Juli

Der König der Violine **Calin Udila** Der König der Violine
Rumänische Bojaren-Hofkapelle.

Hatte die Ehre vor vielen europäischen Fürsten zu spielen.
Sonntag **Matiné.** Montag, Dienstag nachm. u. abends **Konzert.**
Betrieb bis 2 Uhr nachts.

Triumph-Automat

am Leipziger Platz.
Grösstes verkehrreichstes Automaten-Restaurant am Platze.
Treffpunkt der Turnerschaft.

Anerkannt reichste Auswahl vorzüglicher Speisen u. Getränke.
Während der Turnfesttage **Spezialität:**
Delikate Turnerhappen.
Hallen-Tropfen vom Turnbruder Ottomar Brehmer.

Leipzig.

Krystall-Palast — Theatersaal.

Vaudeville-Saison. Artistische Leitung: Ferry Körner.
Novität! **„Glück bei Frauen!“** (Novität)

Schwank in 3 Akten von Alex. Engel und Julius Horst.
Anfang 8^{1/4} Uhr. Ende 9^{1/2} Uhr. — Preise 3, 2, 1 Mk., 50 Pfg.

Grand Restaurant Sedan

Magdeburgerstr. 23.
Sonnabend und Sonntag **Grosses Konzert.**
für gute Speisen und Getränke ist bestens besorgt.
O. Bode.

Gesang-Verein „Ossian“.

Sonntag den 10. Juli 1910 im „Goldenen Hirsch“
Grosses Kinderfest
verb. mit Blumenverlosung, Preisfischen, Kinderbelohnungen etc.
Im Garten: Konzert. — Im Saal: Kränzchen.
Anfang 8 Uhr.
Freunde und Gönner herzlich willkommen. Der Vorstand.

Goldene Rose

Kaunischstr. 19
ältestes Lokal neu renoviert
empfehlen
Mittagstisch v. 75 Pfg. 1 Mk.
H. Lindenbaurer, offene Cafe.
Ansb. Petbräu, Kaiserbräu, Pils.
Rübe des Marktes.

Meine Weinstube

neöffnet
bis 2 Uhr nachts.
Hochachtb. Franz Köppe,
H. Klausstr. 18,
Rübe des Marktes.

Halt! Wohin?

Nicolaistraße 12
Restaurant zum Mittelpunkt.

Wo wohnt und speist man billig und gut?

Neuen Halleschen Hof, Sternstr. 7. Tel. 2444.

Oststädter Gesellschaftshaus, Büschdorferstr. 7.
Sonntag den 10. Juli
Tanzkränzchen, 9
mont einladet **A. Kaufmann.**

Hoher Petersberg

Proussischer Adler.
Sonntag den 10. Juli
II. Kirschkfest.
Von nachmittags 3 Uhr an
Balmspiel.
Diergu ladet freundlich ein
Paul Krause.

Neukirchen.

Sonntag den 10. Juli
von nachmittags 3 Uhr
Conjunktur.
Es ladet ergebenst ein
E. Schatz.

Schlettau (Saale).

Gasthof z. Bahnhof.
Großes Preischießen.
— Besondere Preise. —
Hierzu ladet freundlich ein
Kriegerverein Schlettau u. Umg.
Café Rheingold,
Gerickestraße 37.
Freundliche Damen-Beienung.

Westfalenburg,

Große Sandstraße 28.
Neue flotte Damen-Beienung.
Café

Westphal-Wissmann

Forsterstraße 18.
Neue flotte Beienung.
Restaurant u. Café „Bavaria“
am Galtmarkt
Hofstrich Hof. **Seite 9.**
Glorreiche Damen-Beienung.
Apparat. an Waschmaschinen u. dergl.
u. billig. **Böttcherer Schellerhof 4**